



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

62. Jahrgang

Mittwoch, den 11. Januar 2023

Nummer 1/2

Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Jetzt isches soweit – es isch Fasnetszeit!

Liebe Fasnetsfreunde,
nachstehend teilen wir Euch die Termine unserer Ausfahrten sowie unserer Ortsfasnet mit:

AUSFAHRTEN:

- | | |
|---|---|
| Samstag, 21. Januar
Abfahrt: 12 Uhr am Rathaus | - Kinderringtreffen in Hechingen, Umzugsbeginn 13.33 Uhr
Rückfahrt: 16.30 Uhr |
| Freitag, 3. Februar
Abfahrt: 18.15 am Rathaus | - Brauchtumsabend in Nusplingen (NFR SBH), Beginn 19.30 Uhr
Rückfahrt: 00.30 Uhr |
| Sonntag, 5. Februar
Abfahrt: 11 Uhr an der Festhalle | - Ringtreffen in Nusplingen (NFR SBH), Umzugsbeginn 13.30 Uhr
Rückfahrt: 17.30 Uhr |
| Sonntag, 12. Februar
Abfahrt: 11 Uhr an der Festhalle | - Jubiläumsumzug in Horb-Ahldorf, Beginn 13.30 Uhr
Rückfahrt: 17.15 Uhr |

ORTSFASNET:

Schmotziger, 16. Februar

- | | |
|--------------|--|
| 10:00 Uhr | Schülerbefreiung (Treffpunkt 9:45 Uhr am Sportheim-Parkplatz) |
| 11:15 Uhr | Kindergarten-Besuch |
| 12:15 Uhr | Rathaussturm |
| ab 14:30 Uhr | Seniorenfasnet im Rathaus-Foyer mit Unterhaltung durch die Seniorenpapelle |

Fasnetssamstag, 18. Februar

- | | |
|-----------|--|
| 20:00 Uhr | Mondstuffer-Ball mit kurzem knackigen Programm in der Festhalle
anschl. Tanz- und Partystimmung mit DJ B-Town |
|-----------|--|

Fasnetssonntag, 19. Februar

- | | |
|--------------|--|
| ab 12:00 Uhr | Närrisches Treiben im Ort mit Besenwirtschaften und Barbetrieb im Foyer der Festhalle |
| 13:30 Uhr | Fasnetsumzug in Dotternhausen mit drei Gastzünften und Fußgruppen,
danach seid Ihr in der Festhalle herzlich Willkommen |

Rosenmontag, 20. Februar

- | | |
|-----------|--|
| Tagsüber | Bärentreiben im Ort |
| 14:00 Uhr | Polonaise mit dem MVD auf dem Marktplatz mit Bewirtung |

Fasnetsdienstag, 21. Februar

- | | |
|-----------|--|
| 13:30 Uhr | Kinderumzug mit anschließender Kinderfasnet in der Festhalle |
| 17:00 Uhr | Große Fasnetsverlosung |
| 18:00 Uhr | Traditionelle Mondstufferbeerdigung |

Wir freuen uns auf eine schöne Fasnet zusammen mit Euch!

Mond - Stupf
Euer Team der Narrenzunft

P.S. Denkt daran, Beiträge fürs Narrenblättle an uns zu senden, damit es auch dieses Jahr ein schönes Blättle gibt (Briefkasten Zunftstube, per E-Mail oder Handy).



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (07427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Stephan Kneer
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07427) 590 93 09
Mail: fr.leidringen@zollernalbkreis.de, **Fax:** (074 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Achtung! Geschlossen bis voraussichtlich März 2023



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt**Feuerwehr****Polizei****112
110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 14.01.2023

Ginkgo-Apotheke, Erzinger Weg 20,
72336 Balingen (Endingen), Tel. 07433 - 38 20 99

Sonntag, 15.01.2023

Stadt-Apotheke Rosenfeld, Balingen Str. 15,
72348 Rosenfeld, Württ., Tel. 07428 - 12 45

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de

www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Die Kindertagespflege ist als eine familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für Kinder im Land. Der Bedarf an Plätzen in der Kin-

dertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben. Damit die Betreuung des Tageskindes gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagespflegeperson umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann melden Sie sich bei uns, um bei einem persönlichen Gespräch mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung zu erhalten. Kontakt: Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege, Telefon: 07433 381671 oder per Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de.

LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT BADEN-WÜRTTEMBERG

Schwimmende Photovoltaik-Anlagen können Beitrag zur Energiewende in Baden-Württemberg leisten
Übersicht Potenziale auf Baggerseen im Energieatlas veröffentlicht
22.12.2022

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Schwimmende Photovoltaik-Anlagen (Floating-PV) können einen bedeutenden Beitrag zur Energiewende leisten. Das zeigt eine Potenzialstudie des Fraunhofer Instituts für Solare Energiesysteme. Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg hat das Potenzial für infrage kommende Gewässerflächen auf Baggerseen in aktiver Auskiesung im Land aufbereitet und stellt diese seit heute im Energieatlas Baden-Württemberg übersichtlich zur Verfügung.

Oberrheingraben birgt viel Potenzial für Floating-PV

„In Baden-Württemberg weist insbesondere der Oberrheingraben eine hohe Dichte von aktiv betriebenen Baggerseen und damit eine Vielzahl von potenziellen Flächen für schwimmende Photovoltaik-Anlagen auf“, so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW. Kieswerkbetreiber und Kieswerkbetreiberinnen können mit den Karten schnell einschätzen, ob ihr See generell dafür infrage kommt. Mithilfe eines Ampelsystems für geeignete und bedingt geeignete Baggerseen wird das theoretische Potenzial im Energieatlas visuell dargestellt. Dieses liegt für die 71 ermittelten Baggerseen je nach betrachtetem Szenario** zwischen 0,28 bis 1,13 Gigawatt peak* (GWp).

„Diese Berechnungen dienen als erste Orientierung für Planer und Kieswerkbetreiber und können eigene Planungen mit sachverständigen Anbietern nicht ersetzen“, erläutert Dr. Maurer den Fokus der Veröffentlichung.

Zwischenzeitlich wurden vom Bundesgesetzgeber für schwimmende PV-Anlagen konkrete Vorgaben für einen maximalen Bedeckungsgrad des Gewässers von 15 Prozent und einen Mindestabstand zum Ufer von mehr als 40 Metern festgelegt, um so vorsorglich die Gefahr einer möglichen ökologischen

Beeinträchtigung der Gewässer zu minimieren. Diese bundesrechtlichen Vorgaben führen in der Praxis zu einer deutlichen Reduktion der tatsächlich nutzbaren Seefläche.

Kieswerkbetreiber können erzeugten Strom direkt nutzen

„Schwimmende Photovoltaikanlagen können für Kieswerkbetreiber profitabel sein, da sie den erzeugten Strom für den Betrieb ihrer schweren Maschinen direkt nutzen können“, so Dr. Ulrich Maurer. Die Höhe diese selbstgenutzten PV-Stromanteils ist entscheidend für die Rendite des gesamten Anlagenbetriebs, da dieser Anteil mit den vermiedenen Bezugsstromkosten verrechnet und damit höher kalkuliert werden kann als die Vergütung für den eingespeisten PV-Stromüberschuss. Neben Aufdach- und Freiflächenanlagen hat Floating-PV damit das Potenzial, eine weitere wichtige Säule der Photovoltaik-Stromerzeugung im Land zu werden.

Floating-PV im Energieatlas

Die interaktiven Karten für das Potenzial von Floating-PV auf Baggerseen können im Energieatlas der LUBW auf der folgenden Webseite kostenfrei aufgerufen werden: <https://www.energieatlas-bw.de/sonne/sonderflächen>.

Mit wenigen Klicks kann überprüft werden, ob eine Nutzung von Solarenergie auf einem Baggersee denkbar ist. Mit Angaben zur Potenzialfläche des Gewässers und des resultierenden Solarpotenzials bieten die Karten eine Übersicht, welches Potenzial für Floating-PV-Anlagen im Land vorhanden ist.

Solarpotenzial in Baden-Württemberg

Das Solarpotenzial auf Baggerseen gliedert sich in eine Reihe informativer Photovoltaik Themen des Energieatlas Baden-Württemberg ein, wie das komplett überarbeitete und aktualisierte Solardachkataster, die Freiflächenphotovoltaik und dem Themenkomplex PV auf Deponien. Das Solardachkataster ist von besonderem Interesse für Bürgerinnen und Bürger und bietet eine Menge Informationen rund um die Photovoltaik auf Hausdächern.

Hintergrundinformation

* Einheit Gigawatt peak (GWp)

Die Einheit ‚Gigawatt Peak‘ ermöglicht eine Aussage über die Höchstleistung, die eine Anlage bei idealen Bedingungen erbringen kann, wie guter Sonneneinstrahlung, wenig Beschattung und idealer Ausrichtung der Photovoltaik sowie flächengreifender Nutzung des Baggersees.

** Berechnung dreier Szenarien

Im Energieatlas werden drei verschiedene Flächenbelegungsszenarien für die 71 betrachteten aktiven Baggerseen dargestellt:

1. 10 % der Seefläche ist mit PV engräumig belegt, dies würde 0,28 GW ergeben,
2. 45 % der Seefläche ist mit PV engräumig belegt => 1,13 GW
3. 100 % der Potenzialfläche mit ist PV weiträumig belegt => 1,07 GW

Informationen zur Potenzialstudie:

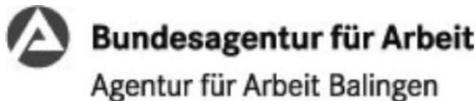
„Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme, Flächennutzungspotenzial für schwimmende Solarkraftwerke auf baden-württembergischen Baggerseen in Auskiesung“ sind in der Pressemitteilung des Instituts zu finden: Am Oberrhein größtes Potenzial für schwimmende PV auf Kiesseen in Baden-Württemberg

Energieatlas Baden-Württemberg

Der Energieatlas Baden-Württemberg bietet frei zugängliche Informationen, Daten und Karten zum Potenzial und den bestehenden Anlagen erneuerbarer Energien. Die zahlreichen Daten können im dazugehörigen Daten- und Kartendienst der LUBW überlagert und so besser verglichen werden. Die durchgeführten Datenselektionen können für eigene weitere



Analysen exportiert werden. Der Energieatlas Baden-Württemberg ist ein Informationsportal und stellt kein Planungswerkzeug dar. Lokale, kommunale und regionale Planungen können durch ihn nicht ersetzt werden, er kann diese jedoch unterstützen. Ziel ist es, auf anschauliche Weise über den aktuellen Datenstand zur Energiewende zu informieren.



Experten-Chat rund um Freiwilligendienste

Schon Johann Wolfgang von Goethe wusste: Was ich nicht erlernt habe, das habe ich erwandert. Diesem Motto folgen jährlich rund 60.000 junge Menschen, wenn sie nach der Schulzeit einen Freiwilligendienst antreten. Sie engagieren sich in verschiedenen Projekten im In- und Ausland, gehen auf die Reise, um ihren Horizont zu erweitern, neue Kompetenzen zu erwerben, sich persönlich und beruflich zu orientieren. Abiturientinnen und Abiturienten, die einen Freiwilligendienst absolvieren wollen, sollten einiges beachten und wissen. Wichtige Fragen sind etwa, welche unterschiedlichen Angebote es gibt, wie man eine geeignete Einsatzstelle findet, wie ein solcher Dienst finanziert werden kann und welche Besonderheiten im Ausland gelten. Diese und alle anderen Fragen beantworten die Expertinnen und Experten des nächsten abi» Chats „Freiwilligendienste“ am 11. Januar 2023 von 16 bis 17.30 Uhr. Unterstützt werden sie von den Redakteurinnen und Redakteuren der abi» Redaktion.

Berufliche Orientierung und fit für die Arbeitswelt

Freiwilligendienste stellen für Schulabsolventinnen und -absolventen eine gute Möglichkeit dar, sich für das Gemeinwohl zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen, sich auszuprobieren und neue Erfahrungen zu sammeln. Es ist eine sinnvolle Auszeit sowohl für junge Menschen, die sich beruflich orientieren und einen Berufswunsch dem Praxistest unterziehen wollen, als auch für solche, die die Zeit bis zum Ausbildungs- oder Studienbeginn überbrücken wollen oder müssen.

Alle Fragen und Antworten im Chatprotokoll

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <https://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.



Landratsamt Zollernalbkreis

Online Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Zollernalbkreis Bevölkerungsschutz



Wie verhalte ich mich bei einem Blackout?

Informationen und Tipps für die Bevölkerung des Zollernalbkreises

Was ist ein Blackout?

Ein Blackout ist ein langanhaltender und flächendeckender Stromausfall, der zu weitreichenden Ausfällen der Infrastruktur in einer Region über einen Zeitraum von mehr als 24 Stunden

führt. Licht, Heizung, Telefon, Kühlschrank, Wasserver- und Abwasserentsorgung, Mobilfunknetz, Tankstellen, Geldautomaten, ... fallen aus.

Woran erkenne ich einen Blackout?

In den ersten Minuten stellt sich ein Blackout wie ein normaler Stromausfall dar. Elektrische Geräte und das Licht funktionieren nicht. Ein Blick in den Sicherungskasten verrät keine Unregelmäßigkeiten. Der Stromausfall wurde nicht durch eine Überlastung oder einen Kurzschluss in der eigenen Wohnung ausgelöst.

Auch in der Nachbarschaft gibt es keinen Strom. Ampeln und Straßenlaternen sind ausgefallen. Ein Blackout hält mehrere Stunden, Tage oder sogar Wochen an.

Ist die Stromversorgung in weiten Teilen unterbrochen, informieren Behörden die Bevölkerung per Radio, Lautsprecherhinweise und - soweit es noch möglich ist - über die Warn-App NINA.

Wie bereite ich mich auf einen Blackout vor?

Auf einen Blackout kann man sich sehr gut vorbereiten. Wichtig ist hierbei die persönliche Lebensmittelversorgung und die ergänzende Notfallvorsorge. Sich auf eine Notsituation vorzubereiten, liegt in der eigenen Verantwortung! Die Planung muss das Ziel haben, einen längeren Zeitraum zu überstehen. Folgende Fragestellungen können die Planung unterstützen:

- Sind Vorräte angelegt, um mind. 10 Tage ohne Einkaufen überstehen zu können (Lebensmittel, Wasser, Hygienartikel, Medikamente etc.)?
 - Wurden mit nahen Angehörigen Vereinbarungen getroffen für den Fall, dass eine Kommunikation nicht mehr möglich ist?
 - Gibt es eine ausgedruckte / handschriftliche Liste mit den wichtigsten Telefonnummern (Notruf, Familie, Arbeitgeber, Apotheke/Arztpraxis)?
 - Sind Akkus (Laptop, Mobiltelefon, Telefon) geladen? Liegen Ersatzakkus, solarbetriebene Batterieladegeräte oder gar Powerbanks bereit?
 - Wo können Notfälle gemeldet werden? Infrage kommen z. B. Feuerwehrhaus, Rathaus, Rettungswache, Polizeidienststelle oder ein spezieller Notfall-Treffpunkt, der von der Gemeinde eingerichtet wird. (Bitte bei der Gemeinde erfragen und bspw. im Notizfeld dieses Flyers notieren.)
 - Gibt es einen vollständigen Erste-Hilfe-Kasten? Sind die Medikamente auf Stand?
 - Ist ausreichend Bargeld vorrätig?
 - Gibt es ein stromunabhängiges Radio (Batterie, Kurbel)?
 - Sind stromunabhängige Leuchtmittel vorhanden (Kerzen, Taschenlampe)?
 - Ist eine Ersatzkochgelegenheit (Holz, Gaskocher) vorhanden?
 - Gibt es alternative Strom- und Heizquellen (Holzofen, in-selbstfähige Photovoltaikanlage)?
 - Ist die Abwasserentsorgung stromabhängig (Hebeanlage, Rückstauklappe)?
 - Wie funktioniert die manuelle Entriegelung des ggf. elektrischen Garagentores?
 - Können die Haustiere versorgt werden?
- Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) bietet auf seinen Internetseiten viele nützliche Informationen und ausführliche Einkaufs- und Checklisten zum Download und Bestellen. Vorsorge für den Notfall - BBK (bund.de)

Wie verhalte ich mich während eines Blackouts?

Ruhe bewahren und auf die Gesundheit achten!

Hier eine kurze Checkliste zum richtigen Verhalten bei Blackouts. Die Liste ist individuell zu betrachten und kann auf die persönliche Situation fortgeschrieben werden.

Maßnahmen für zu Hause



- Keine Notrufnummern anrufen, wenn nicht wirklich ein Notfall vorliegt! Es können ansonsten lebenswichtige Notrufe blockiert werden!
- Alle Haushaltsangehörigen über den Stromausfall informieren und (wenn notwendig) die Zusammenführung organisieren.
- Alle elektrischen Geräte ausschalten, die gerade in Verwendung waren bzw. Netzkabel ausstecken (z. B. Bügeleisen, Herd). Eine Leuchte bleibt eingeschaltet, damit man bemerkt, wenn der Strom wieder da ist.
- Radio auf UKW (FM) einstellen, um Informationen zu erhalten. Regelmäßig zur vollen Stunde einschalten. Sinnvoll sind hierbei regionale Sender, wie bspw. der SWR oder Radio 7.
- Licht- und Wärmequellen überprüfen und bereitlegen.
- Stolperfallen im Haus entfernen.
- Sorgsam mit Wasser umgehen und eventuell noch ein paar Behältnisse befüllen (Gießkannen, Eimer, Faltbehälter). Regenwasserzisternen können hierbei hervorragend als Brauchwasser dienen.
- Abfall möglichst vermeiden und in Müllsäcken sammeln.
- Rasch verderbliche Lebensmittel primär verbrauchen oder – wenn möglich – verarbeiten.
- Tiefkühlgeräte im Auge behalten und auf einen möglichen Flüssigkeitsaustritt achten. Besonders bei Kombigeräten wird der Abtauprozess früher einsetzen. Tücher bereitlegen.
- Falls vorhanden, eigene Notstromversorgung vorbereiten.
- Ist eine Holzzentralheizung vorhanden, darauf achten, dass es zu keiner Überhitzung kommt.
- Gehören Haustiere zum Haushalt, auf deren Bedürfnisse achten, z. B. Wärme- bzw. Sauerstoffzufuhr bei Aquarien/Terrarien sicherstellen.
- Wer nicht für wichtige Aufgaben (Infrastruktur, Feuerwehr, THW, Hilfsorganisationen etc.) benötigt wird, bleibt zu Hause bzw. in seinem Wohnumfeld.

Maßnahmen im direkten Umfeld

- Mit Nachbarn in Kontakt treten. Nicht alle werden den Stromausfall sofort bemerken. Kontrollieren, ob Menschen im Aufzug eingeschlossen sind. Zutritt zum Wohnobjekt organisieren, da die Klingelanlage nicht mehr funktioniert.
- Bestehende oder provisorische Anschlagbretter nutzen, um Infos auszuhängen.
- Überprüfen, ob es pflegebedürftige Menschen im Umfeld gibt, die nun nicht mehr versorgt werden. Nachbarschaftshilfe organisieren. Bestmöglich „gestrandeten“ Menschen helfen.
- Erste-Hilfe-Kenntnisse auch in der Nachbarschaft anbieten.
- Achtsam bleiben! Dinge, die nicht in Ordnung sind (z. B. der Austritt von Kanalabwässern, Feuer, Kriminalität) sofort bei den Notfallmeldepunkten anzeigen. Sollte es notwendig werden, zur Deeskalation von kritischen Situationen beitragen. Niemals sich selbst in Gefahr begeben!

Was muss ich beachten, wenn der Strom wieder fließt?

- Wichtige Geräte (z. B. Heizung, Kühlschrank) auf Funktionsfähigkeit prüfen und wieder einschalten. Alle anderen Geräte zunächst ausgeschaltet lassen bzw. prüfen, ob sie ausgeschaltet sind – ansonsten droht ein erneuter Zusammenbruch des Versorgungssystems.
- Weiterhin Informationen über Radio/Warn-App abwarten und befolgen. So wenig wie möglich telefonieren, um Überlastungen zu vermeiden.
- Wer nicht für den Wiederanlauf der Infrastruktur dringend benötigt wird, bleibt weiterhin zu Hause bzw. im näheren Wohnumfeld.
- Ressourcen sparen! Die Versorgung mit Medikamenten, Lebensmitteln und Treibstoff wird weiterhin nur sehr eingeschränkt funktionieren bzw. erst langsam wieder anlaufen.
- Nachbarschaftshilfe ist weiterhin sehr wichtig. Hilfe anbieten, wo es möglich ist.

- Einkäufe werden, – wenn überhaupt – zunächst nur mit Bargeld möglich sein.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Rettungsdienst: 112 _____

Polizei: 110 _____

Adressen: _____

Feuerwehrhaus, Notfalltreffpunkt:* _____

* Bei Stromausfall und Ausfall aller Telefonnetze werden zunächst die Feuerwehrhäuser der Freiwilligen Feuerwehren des Zollernalbkreises besetzt. Dort kann in dringenden Notfällen Hilfe angefordert werden.

Von verschiedenen Gemeinden werden „Notfalltreffpunkte“ angeboten. Dort können aktuelle Informationen zur allgemeinen Lage eingeholt werden. Ebenfalls wird dort ggf. die Möglichkeit bestehen, bspw. Babynahrung aufzuwärmen. Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld bei Ihrer Gemeinde über die Vorhaltung bzw. Verortung des Notfalltreffpunktes. Ggf. ist dieser auch das Rathaus oder Feuerwehrhaus selbst.

ACHTUNG: Notfalltreffpunkte dienen nicht als Versorgungszentren zur Lebensmittelversorgung. Dies ist die primäre Eigenversorgung eines Jeden selbst.

Rechtliche und inhaltliche Hinweise: Vorstehende Hinweise wurden nach bestem Wissen und Gewissen durch das Landratsamt Zollernalbkreis, Bevölkerungsschutz für Sie erarbeitet. Rechtliche Ansprüche können hierdurch daher nicht abgeleitet werden. Vielmehr sollen diese Hinweise Ihnen die Vorbereitungen für einen möglichen Blackout erleichtern.

Weitere wichtige Tipps und Hinweise erhalten Sie auch über www.bbk.bund.de sowie www.schritt-fuer-schritt-krisefit.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),

E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de

und Dautmergen (Telefon 25 07),

E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0

Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach

Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 36,40 Euro.

Miteinander – Füreinander
Gemeinsam stark im Zollernalbkreis

www.selbsthilfe-zollernalbkreis.de



SELBSTHILFE GRUPPEN

Zollernalbkreis



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Liebe Dotternhausenerinnen, liebe Dotternhausener,

das neue Jahr 2023 hat begonnen - hoffentlich so, wie wir, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung, es Ihnen gewünscht haben: friedlich und gesund.

Die vergangenen Jahre, das kann man mit Gewissheit sagen, sind Jahre, die uns gesellschaftlich alles abverlangt haben und die in die Geschichtsbücher eingehen werden. Jahre, die unsere Art zu leben so drastisch verändert haben, wie man es sich vorher nicht hätte vorstellen können. Niemand hätte sich vorstellen können, dass das gesellschaftliche Leben mehrere Monate stillstehen muss, dass eine Krise der nächsten folgt, Corona- und Gesundheitskrise, Klimakrise, Energiemangellage und dann noch Krieg in Europa. In solchen Zeiten fällt es selbstverständlich vielen schwer, positiv in die Zukunft zu schauen.

Dieser eher traurige Rückblick soll uns aber nicht davon abhalten, dennoch mit Optimismus und Hoffnung auf das vor uns liegende neue Jahr zu blicken. Denn es sind auch Lichtblicke zu erkennen, was die Impfmöglichkeiten, die Bemühungen im Umweltschutz, das Gegensteuern im Energiesektor, das vor Ort gezeigte bürgerschaftliche Engagement und den immer wieder angemahnten Weg über die Diplomatie zum Frieden angeht.

So schwer es fällt, dieser Zeit irgendetwas Positives abzugewinnen, so können wir dies mit dem Blick auf unsere unmittelbaren Lebensbereiche tun.

Wie bereits im Januar 2022 angekündigt, konnten in unserer Gemeinde einige Planungen aus dem Jahre 2021 in Baumaßnahmen umgesetzt werden: die Schule und die Festhalle wurden barrierefrei gestaltet, gebaut wurden die Ringschlüsse Wasserversorgung Pletten- und Wasenstraße, Gehwege und Straßen saniert, die Wendeplatte in der Gehrstraße neu gestaltet, Einlaufschächte repariert, Drainagen wiederhergestellt, die Aussegnungshalle verschönert und die Schlossbergschule ans schnelle Internet angeschlossen.

Das Baugesuch wie auch der Fördermittelantrag für den Bauhof sind eingereicht. Die Bebauungspläne „Killwiesen I“ und „Großer Acker II“ sind weiterhin in Arbeit. Noch nicht ganz abgeschlossen ist die Erneuerung der Notbeleuchtung in der Sporthalle und die Installation der Warninfrastruktur. Die umfangreiche Friedhofsanierung mit dem Neuaufbau der Drainagen, Wasserversorgung und Wege sowie dem Anlegen von neuen Grabarten wird noch bis zum Frühjahr 2023 andauern.

Auch im Rathaus und beim Bauhof hat sich einiges getan. Im Rahmen der Digitalisierung wurden ein neues Dokumentenmanagementsystem und weitere Verwaltungsprogramme eingeführt. Die Satzungen der Gemeinde werden nach und nach überarbeitet. Es wurde ein Baumkataster erstellt, die Bäume werden gepflegt. Sowohl im Bereich der Jagdgenossenschaft als auch des Forsteinrichtungswerks wurden neue Verträge geschlossen. Nach der Corona-Krise folgten der Ukraine-Krieg und aktuell die Energiemangellage. Das sind alles Themen, die die Verwaltung zusätzlich gefordert haben. Insbesondere ein hoffentlich nicht eintretender Black- oder BrownOut würde uns vor derzeit nicht gelöste Probleme stellen.

Ich danke dem Rathaus- und Bauhofteam samt Hausmeister, die die vielen Arbeiten engagiert und erfolgreich angegangen sind.

Der Gemeinderat als auch die Verwaltung sind immer bestrebt, mit Gestaltungsarbeit gute Ergebnisse schnell sichtbar zu machen. Ich danke deshalb allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten ausdrücklich, dass sie den unbequemen und teils auch unpopulären Weg der Grundlagenarbeit mitgehen und mittragen; auch wenn hier nicht so schnell Ergebnisse sichtbar werden oder die Ergebnisse uns nicht immer gefallen. Aber die Vergabe der Kanalbefahrung und -spülung, die Fremdwasseruntersuchung, die Rohrnetz- und Löschwasserberechnung sowie die Globalberechnung und Gebührenkalkulation schaffen eine wichtige Datengrundlage für die Planung und Durchführung weiterer Projekte. All dies sind Bausteine, die für den Ausbau und die Funktionsfähigkeit einer sehr guten Infrastruktur einer Gemeinde wichtig sind.

Denn Dotternhausen kann noch einiges bewegen, da sich die allgemeine Finanzlage trotz umfangreicher Projekte positiv entwickelt hat. Die Gemeinde ist also weiterhin handlungsfähig und kann die angestrebten Projekte wie den Kauf des neuen HLF20 für die Feuerwehr oder den Ausbau des Kindergartens weiterverfolgen.

Wichtig für das Zusammenleben sind die Fixpunkte, die die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Netzwerke der Gesellschaft geben. Auch hier sind die Vereine in Dotternhausen wieder durchgestartet und haben einige schöne, gesellige Stunden bei Festen und Veranstaltungen und auch Hilfe geboten. Dies ist ebenfalls eine Grundlage, auf der gut aufgebaut werden kann.

Dotternhausen ist somit weiterhin in jeder Hinsicht sehr gut aufgestellt.

Lassen Sie uns die Stärke des Zusammenhalts als Fundament für die anstehenden Aufgaben des neuen Jahres nutzen. In diesem Sinne wünsche ich allen persönliches Wohlergehen und viel Glück im neuen Jahr.

Marion Maier
Bürgermeisterin



EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am
18.01.2023 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des
Rathauses, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

Öffentlicher Teil

TOP 1: Unterbringung unbegleiteter minderjährige Ausländer (UMA) im Gasthaus Hirsch

Zu Ihrem Eigenschutz empfehlen wir Ihnen die Einhaltung eines Mindestabstandes von 1,5 m zu anderen Personen, das Beachten der Hygienemaßnahmen sowie das Tragen einer medizinischen Maske oder einer Atemschutzmarke (FFP2 oder vergleichbar).

Dotternhausen, den 11.01.2023
gez. Maier, Bürgermeisterin

Plettenbergzufahrt gesperrt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten (bis 31.03.2023) nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht.

Um Beachtung wird gebeten!

Hundesteuerbescheid für das Jahr 2023

Die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2023 werden derzeit gestellt, die Hundesteuer ist zum 15.02.2023 zur Zahlung fällig. Dem Bescheid ist die Hundesteuermarke für das Jahr 2023 beigefügt. Der/die Hundehalter/innen haben die von ihr bzw. ihm gehaltenen Hunde mit der gültigen und gut sichtbaren Hundesteuermarke zu versehen. Bei den Abbuchern erfolgt die Belastung zum Fälligkeitstermin. Sofern Sie der Gemeinde keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, bitten wir um fristgerechte Überweisung des Steuerbetrages unter Angabe des Buchungszeichens. Sofern Sie den Zahlungstermin nicht selbst überwachen wollen, können Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilen.

In diesem Zusammenhang wird auf die gesetzlich vorgegebene Anmeldepflicht eines Hundes hingewiesen. Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, der Gemeinde unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen. Entsprechende Formulare erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder auf unserer Homepage www.dotternhausen.de unter der Rubrik Rathaus & Service - Verfahren A - Z.

Änderung der Öffnungszeiten des Rathauses ab Montag, 09.01.2023

Das Rathaus wird ab Montag, dem 09.01.2023 die Öffnungszeiten wie folgt ändern:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: Geschlossen

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Um Beachtung wird gebeten.

Grundsteuerpflicht/-bescheide für das Jahr 2023

Das Grundsteuergesetz des Landes Baden-Württemberg sieht Zahlungen mit je einem Viertel der Jahressteuer zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.vor.

Sehr viele Grundsteuerpflichtige haben sich abweichend davon zur Jahreszahlung, jeweils fällig zum 01.07. eines Jahres entschieden. In der Gemeinde Dotternhausen werden die Jahresbescheide für das Jahr 2023, mit Datum 11.01.2023, in diesen Tagen zugestellt.

Sofern der Gemeinde Dotternhausen Abbuchungsermächtigungen für die Grundsteuer vorliegen, werden die Beträge jeweils zum Fälligkeitsdatum, welches im Bescheid vermerkt ist, abgebucht. Die Nichtabbucher müssen entsprechende Überweisungen vornehmen.

Beachten Sie bitte, dass Ihnen als Steuerpflichtige/r lediglich der Jahressteuerbescheid vorliegt und an Sie keine gesonderten bzw. weiteren Zahlungsaufforderungen ergehen. Es wäre somit von Vorteil, wenn Sie in diesen Fällen entsprechende Abbuchungsermächtigungen gegenüber der Gemeinde Dotternhausen erteilen würden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

An- und Ummeldung nur mit Wohnungsgeberbestätigung

Wer umzieht, hat **zwei Wochen** Zeit, sich beim Meldeamt an- bzw. umzumelden. Eine Abmeldung ist nur bei Wegzug ins Ausland oder bei Aufgabe der Nebenwohnung notwendig.

In jedem Fall muss eine Wohnungsgeberbestätigung vom Vermieter im Meldeamt vorgelegt werden. Sie dient dazu, Scheinmeldungen zu verhindern.

Folgende Angaben sind erforderlich:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers
- Einzugsdatum
- die Anschrift der Wohnung
- Namen und Vornamen der meldepflichtigen Personen

Die Vorlage des Mietvertrages reicht nicht aus.

Das Formular für die Wohnungsgeberbestätigung kann beim Bürgermeisteramt Dotternhausen – gerne auch per E-Mail meldeamt@dotternhausen.de – angefordert werden.

Wohnräume für ukrainische Kriegsvertriebene gesucht

Die Gemeinde Dotternhausen ist auf der Suche nach Wohnraum für ukrainische Kriegsvertriebene. Sollten Sie Wohnraum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung oder unter: fluechtlinge@zollernalbkreis.de

Sitzungstermine

Vorläufiger Terminplan für die Sitzungen des Gemeinderats im 1. Halbjahr 2023

Mittwoch, den 18.01.2023

Mittwoch, den 25.01.2023

Mittwoch, den 15.02.2023

Mittwoch, den 15.03.2023

Mittwoch, den 19.04.2023

Mittwoch, den 17.05.2023

Mittwoch, den 14.06.2023

Dabei kann es möglich sein, dass es aus gegebenem Anlass zu Verschiebungen kommt bzw. Sitzungen zusätzlich eingefügt werden müssen oder auch entfallen können.

-Bürgermeisteramt-



Gemeinde Dotternhausen Zollernalbkreis

Für unsere **serviceorientierte Verwaltung** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:
**Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder
Diplom-Verwaltungswirt (m/w/d),
Public Management B.A.**

Beschäftigungsumfang: 100%, unbefristet
Vorbehaltlich einer Organisationsänderung umfasst Ihr Aufgabengebiet die Sachbearbeitung u.a. im Bereich Geschäftsstelle Gemeinderat, Personal-, Gewerbe- und Baurecht, Gebäudemanagement, Organisation.
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.dotternhausen.de



Am 23. November traf sich die **Verbandsversammlung** des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen.

Die Sitzung fand im Bürgerhaus Harmonie in Geislingen unter Vorsitz des stellvertretenden **Verbandsvorsitzenden** und Geislinger Bürgermeisters **Oliver Schmid** statt.

Wiederwahl - Geschäftsführer **Markus Streich** für weitere fünf Jahre bestellt

Markus Streich wird für weitere fünf Jahre bis Ende 2027 zum **Verbandsgeschäftsführer** des Zweckverbandes Abwasserreinigung Balingen bestellt. Der **Leiter** des **Balinger Tiefbauamtes** ist seit gut drei Jahren für den **Verband** tätig. Die **Verbandsversammlung** wählte ihn einstimmig wieder in diese Funktion. **Bürgermeister Oliver Schmid** lobte den großen **Sachverstand** und den **Einsatz** von **Markus Streich**. Man sei froh, einen solchen **Fachmann** im **Verband** zu haben. **Gemeinsam** werde man sich den **neuen großen Herausforderungen** der kommenden Jahre stellen. Mit der **Erweiterung** des **Zweckverbandes** und dem **Bau** der **vierten Reinigungsstufe** warten **große Aufgaben**. **Neue Energiestrategie angesichts stark steigender Energiepreise**

Ziel: **Energieverbrauch der Kläranlage soll optimiert werden**

Durch die **aktuell stark steigenden Energiepreise** für **Strom** und insbesondere für **Erdgas** ist es **erforderlich**, den **Energieverbrauch** der **Kläranlage** zu **optimieren**. **Dafür** werden zum **einen** **Potentiale** ermittelt, den **Energieverbrauch** der **Kläranlage** zu **senken**. **Zudem** werden **gleichzeitig** **Möglichkeiten** ausgelotet, die **Eigenerzeugung** von **Energie** zu **steigern**, um **dadurch** einen **möglichst hohen Grad** an **Energieautarkie** zu **erreichen**. Das **Ingenieurbüro SWECO** stellte der **Verbandsversammlung** die **aktuellen Überlegungen** vor.

Zur **Einsparung** von **Energie** wurden **Möglichkeiten** aufgezeigt wie:

- **Reduktion** der **Beheizung** des **Schlammes** in den **Faultürmen**
- **Optimierung** des **Betriebs** der **Klärschlammverwertung**
- **Neues Betriebskonzept** für die **solare Schlamm-trocknung**
- **Einhausung** von **beheizten Becken** im **Zusammenhang** mit dem **Neubau** der **Gebläsestation**
- **Erneuerung** von **EnergieGroßverbrauchern** wie z.B. den **Gebläsen** für die **biologische Stufe**. Dies soll im **Zuge** der **Sanierung** der **biologischen Stufe** und dem **Neubau** der **Gebläsestation** erfolgen.

Zur **Eigenerzeugung** gibt es **Möglichkeiten** wie:

- **Optimierung** der **Gasgewinnung** aus **Faulschlamm**
- **Einrichtung** von **weiteren PV-Anlagen**
- **Wärmerückgewinnung** aus **Abwasser**

Die **Ideen** wurden von der **Verbandsversammlung** gerne **angenommen**. Es wurden **Prioritäten** festgelegt. So soll ab **2023** ein **1. Bauabschnitt** einer **PV-Freiflächenanlage** **angegangen** werden. **Zudem** sollen **Versuche** und eine **Planung** zur **Steigerung** der **Faulgasausbeute** stattfinden. **Ziel** ist es, in den **kommenden beiden Jahren** die **solare Trocknung** zu **ertüchtigen**

gen und die **Photovoltaik** auf der **Anlage** weiter **auszubauen**. **Verbandsrechner informiert über den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2021**

Verbandsrechner Jürgen Eberle informierte die **Verbandsversammlung** über das **Geschäftsjahr 2021**. Die im **vergangenen Jahr** auf der **Balinger Kläranlage** zur **Reinigung** angelieferte **Abwassermenge** lag mit **10.203.603 cbm** deutlich über dem **Vorjahresniveau**. Die **Abwassermenge** ist **abhängig** vom **Witterungsverlauf** sowie dem **Fremd- und Niederschlagswasseranteil**.

Der **durch** den **Betrieb** der **Kläranlage** entstehende **Aufwand** wird über **Umlagen** von den **Mitgliedern** und **Kooperationspartnern** erhoben. Die **Betriebskostenumlage 2021** steigt im **Vergleich** zu **2020**. Die **Ursache** liegt im **Wesentlichen** in den **gestiegenen Energiekosten**. Die **Umlagenhöhe** wird im **Jahresabschluss** festgesetzt. Eine **Zinsumlage** für die **Kosten** aus den **Kapitaldiensten** wird **nicht erhoben**.

Die **Investitionsausgaben** lagen im **Wirtschaftsjahr 2021** bei **rund 2,5 Mio. €** und damit **deutlich höher** als **noch im Vorjahr** (**900.000 €**). **Investitionsschwerpunkte** waren die **Modernisierung** der **Klärschlammwässerung**, der **Neubau** der **Fahrzeugabstellhalle** einschließlich **Trockenschlamm-lagerung**, **Planungen** und **Vorarbeiten** zur **Erweiterung** der **Kläranlage** um eine **4. Reinigungsstufe**, die **Modernisierung** der **biologischen Stufe** sowie die **Modernisierung** der **Betriebstechnik** des **1. Faulturms**.

Die **Verschuldung** des **Verbandes** erhöht sich auf **2,118 Mio. €**. Ende **2020** lag sie mit **1,782 Mio. €** auf einem **Tiefstand**. Mit **zunehmender Investitionstätigkeit** wird die **Verschuldung** in den **kommenden Jahren** **steigen**.

Verbandsrechner Eberle beurteilt die **künftige Entwicklung** des **Verbandes** **positiv**. **Bestandsgefährdende Risiken** seien **nicht ersichtlich**. **Aktuell** sind **Vorbereitungen** zu einem **mittelfristigen Anschluss** der **Kläranlagen Binsdorf-Erlaheim** sowie der **Kläranlagen Rosenfeld** und **Bickelsberg** an das **Netz** des **Abwasserzweckverbandes** und die **Kläranlage Balingen** in **vollem Gange**. Die **Aufnahme** der **neuen Mitglieder** wurde von der **Verbandsversammlung** **zwischenzeitlich beschlossen**. Der **Anschluss** dieser **Anlagen** steht auch in **direktem Zusammenhang** mit dem **Bau** der **vierten Reinigungsstufe** auf der **Kläranlage Balingen**.

Thermische Verwertung von Press- und Trockenschlamm Auftrag für Abfuhr vergeben

Aufgrund **großer Schlamm-mengen** und **kurzfristiger Ausfälle** der **Klärschlammverwertungsanlage** muss **wieder gepresster** und **getrockneter Schlamm** **abgefahren** werden. Man geht von **1.200 to gepresstem Klärschlamm** sowie von **300 to getrocknetem Schlamm** aus, die **abgefahren** werden **müssen**. Der **Verbandsvorsitzende** wurde zur **Vergabe** eines **Jahresvertrags** **ermächtigt**.

Aufgrund **der stark gestiegenen Energiekosten** ist **davon** **auszugehen**, dass **künftig** **wesentlich** **weniger getrockneter Klärschlamm** **abzufahren** sein wird. Die **stoffliche Verwertung** des **Schlammes** für **Rekultivierung / Kompostierung** ist **aufgrund gesetzlicher Vorgaben** **nicht möglich**.

Neben dem **Bericht** zu **aktuell laufenden Baumaßnahmen** standen auf der **Tagesordnung** dieser **Sitzung**

- der **Neubau** der **Gebläsestation** – **Genehmigung** überplanmäßiger **Ausgaben** sowie die **Ermächtigung** des **Verbandsvorsitzenden** zur **Vergabe** der **Elektrotechnik**
- **Sanierung** der **biologischen Stufe** – **Genehmigung** überplanmäßiger **Ausgaben**
- **Energiebeschaffung** für das **Jahr 2023**
- **Vergaben** durch den **Verbandsvorsitzenden**

Die **nächste Sitzung** der **Verbandsversammlung** findet am **3. April 2023** statt.

Interessierte Bürgerinnen und **Bürger** sind wie **immer** **recht herzlich** **dazu eingeladen**. Die **einzelnen Tagesordnungspunkte** können **rechtzeitig** vor der **Sitzung** dem **Kreisamtsblatt** **entnommen** werden. **Ebenso** **nachzulesen** sind sie **im Internet** auf der **Homepage** des **Zweckverbandes** www.klaeranlage-balingen.de.



Veranstaltungen Januar 2023

14.01.2023	Jahreshauptversammlung		Feuerwehr
17.01.2023	SonNe Café	Dormettingen	SonNe
21.01.2023	Kinderringtreffen NFR-ZA	Hechingen	Narrenzunft
26.01.2023	Essen in Gemeinschaft	Dormettingen	SonNe
28.01.2023	Generalversammlung	Festhalle	Musikverein

Absagen, Änderungen oder Ergänzungen sind möglich

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Freitag 20.01.2023**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt. Meldungen zur Abholung sind bis **Donnerstag, 12.01.2023, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich. Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.

Plettenbergzufahrt gesperrt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten (bis 31.03.2023) nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht. Um Beachtung wird gebeten!

Neues aus dem Rathaus

Hausmüllabfuhr

Gelber Sack
Donnerstag, 12.01.2023

Restmüll- und Biotonne
Geänderter Termin: Freitag, 13.01.2023

Fundamt

Fundtier

Dem Tierschutzverein Zollernalbkreis e.V. / Tierheim Tailfingen wurden drei Fundkatzen aus dem Gemeindegebiet übergeben. Besitzansprüche können im Tierheim geltend gemacht werden.

Fundamt

Auf dem Rathaus Dotternhausen wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:
- Ein Goldring mit Gravur
Besitzansprüche können während den Sprechzeiten auf dem Rathaus geltend gemacht werden.



DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.

Mobiler Dienst Balingen

Jugendtreff Dotternhausen

Wann?

Grundschulgruppe: Mittwoch 13:45-15:30 Uhr
Offener Treff: Mittwoch 17:00-20:00 Uhr

Wo? Im Jugendtreff Dotternhausen
Schlossbergschule, Schulstr. 11
72359 Dotternhausen

Wer?

Grundschulgruppe: Die dritte und vierte Klasse der Schlossbergschule Dotternhausen
Offener Treff: ALLE Kinder und Jugendlichen aus Dotternhausen

Bei? Jan Künstle
Handy: 0174 486 615 3
Hannah Epple
Handy: 0157 375 354 37

Programmübersicht Januar/Februar 2023



Mittwoch, 11.01.2023	Wir essen Hotdogs zusammen und sammeln Ideen für die Gestaltung des Jugendtreffprogramms.
Mittwoch, 18.01.2023	Wir bemalen Leinwände.
Mittwoch, 25.01.2023	Wir machen einen Spielenachmittag, jeder darf sein Lieblingsspiel mitbringen.
Mittwoch, 01.02.2023	Wir machen Schokocrossies.
Mittwoch, 08.02.2023	Wir machen einen Filmenachmittag. Filme dürfen mitgebracht werden ☺
Mittwoch, 15.02.2023	Wir basteln Faschings schmuck.
Mittwoch, 22.02.2023	Vom 20.02.2023 – 24.02.2023 sind Faschingsferien. Ferienprogramm! Weitere Informationen folgen in der Woche zuvor.



Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir freuen uns, Euch auch in diesem neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass Speisen zubereiten, basteln und spielen immer gut bei euch ankam 😊 Dementsprechend haben wir das Programm ausgerichtet und wünschen Euch und eurer Familie nachträglich ein schönes neues Jahr und einen tollen Start in das neue Jahr 2023!

Wie oben erwähnt, folgen weitere Informationen für das Ferienprogramm in den Faschingsferien eine Woche zuvor. 😊



Der Jugendtreff ist ein Offenes Angebot, was bedeutet, dass Sie Ihr Kind nur zu Ausflügen verbindlich anmelden müssen, da wir dann eine Fahrgelegenheit organisieren müssen.

Das aktuelle Programm finden Sie entweder im Amtsblatt der Stadt Dotternhausen oder in den Schulranzen der Dritt- und Viertklässler. Das Programm wird alle zwei Monate über die Schule an die dritte und vierte Klasse verteilt.

Vielen Dank, dass ihr so zahlreich im Jugendtreff erschienen seid. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit euch!



Programm
Januar/Februar 2023

Viel Freude in der Gruppe wünschen
Jan Künstle und Hannah Epple
Diasporahaus Bietenhausen e.V.

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Hundsteuerbescheide 2023

Die Hundehalter/innen erhalten diese Woche die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2023 zugestellt.

Die Bescheide sind mit dem Datum 11.01.2023 ausgestellt und die Hundesteuer ist **zum 15.02.2023** zur Zahlung fällig. Bei den Abbuchern erfolgt die Belastung auf dem uns angegebenen Konto automatisch zum Fälligkeitszeitpunkt. Die Nichtabbucher haben selbst auf die termingerechte Bezahlung zu achten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und insbesondere Beachtung der Hinweise die dem Steuerbescheid und der Hundesteuermarke beigelegt sind.

Bürgermeisteramt Dautmergen

Grundsteuerveranlagung 2023

Bitte beachten Sie, dass seit letztem Jahr keine Grundsteuerbescheide mehr verschickt werden und die Grundsteuerbeträge dem letztmals erstellten Bescheid 2021 zu entnehmen sind.

Bescheide erhalten nur diejenigen Steuerpflichtigen, bei denen sich eine Änderung bei den Bemessungsgrundlagen ergeben hat; diese Bescheide werden den Betroffenen in den nächsten Tagen zugestellt.

Grundsätzlich ist die Grundsteuer in vierteljährlichen Teilbeträgen zur Zahlung fällig (15.02./15.05/15.08/15.11), wobei die überwiegende Zahl der Steuerpflichtigen gegenüber der Gemeinde erklärt haben, den Gesamtbetrag einmalig zum 01.07. zu bezahlen. Der Einzug der Steuerbeträge erfolgt bei Vorliegen der Abbuchungsermächtigung automatisch durch die Gemeinde. Steuerpflichtige, welche keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, müssen selbst auf die termingerechte Überweisung achten.

Abbuchungsformulare können bei der Gemeinde angefordert oder der Homepage www.gemeinde-dautmergen.de unter der Rubrik *Service – Downloads* entnommen werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Gemeindeverwaltung Dautmergen

Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet

am Freitag, 20.01.2023, statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag 12.01.2023, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Jugendfeuerwehr Dautmergen

Übungsabend der Jugendfeuerwehr

Liebe Jungs und Mädels der Jugendfeuerwehr, am kommenden Freitag findet unser nächster Übungsabend statt. Los geht's um 18:15 Uhr. Über eine vollzählige Teilnahme würden wir uns freuen.

Eure Jugendwarte

Schulnachrichten



Volkshochschule
Balingen

Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Mittwoch, 11. Januar

Babymassage für Babys von 2 – 6 Monaten, 5-mal, 10.00 bis 11.30 Uhr

Eislaufen für Kinder – Anfänger von 5 bis 8 Jahre, 6-mal, 14.00 bis 15.00 Uhr



Nähclub – ein regelmäßiges Nähtreffen, 6-mal, 18.00 bis 21.00 Uhr

Nia, das ganzheitliche Fitnesskonzept, 9-mal, 19.25 bis 20.25 Uhr

Donnerstag, 12. Januar

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen, 10-mal, 09.45 bis 10.45 Uhr

Grundsteuererklärung – Die mach` ich einfach selbst! – Seminar, 17.45 bis 21.00 Uhr

Body Complete – das 90-Minuten-Training für den ganzen Körper, 12-mal, 18.00 bis 19.30 Uhr

Fit over 50 – Für Männer und Frauen, 5-mal, 18.15 bis 19.15 Uhr

Entspannung für Schwangere, 5-mal, 19.00 bis 20.15 Uhr

Freitag, 13. Januar

Sanfte Gymnastik 60+, 5-mal, 09.30 bis 10.30 Uhr

Von Frau zu Frau. MS-Word-Aufbau, 2-mal, 14.30 bis 19.00 Uhr

Suppen in allen Variationen, 18.00 bis 22.00 Uhr

Orientalischer Tanz für Anfängerinnen, 10-mal, 18.30 bis 19.30 Uhr

Samstag, 14. Januar

American Style Fingerfood, 18.00 bis 22.00 Uhr

Montag, 16. Januar

Wirbelsäule - Gymnastik und mehr, 8-mal, 08.30 bis 09.30 Uhr oder 09.40 bis 10.40 Uhr

Gymnastik für Bauch, Beine, Po, Rücken.... und mehr, 5-mal, 18.00 bis 19.00 Uhr

Zeichnen, Anfänger und Fortgeschrittene, 6-mal, 19.00 bis 20.30 Uhr

Gymnastik für Bauch, Beine, Po, Rücken.... und mehr, 5-mal, 19.05 bis 20.05 Uhr

smovey®-Training, 5-mal, 19.45 bis 20.30 Uhr

Mittwoch, 18. Januar

Kindliche Anteile in der Psychotherapie - Seminar, 1-mal, 19.00 bis 20.30 Uhr

Pilates, Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining, 5-mal, 19.40 bis 20.40 Uhr

Freitag, 20. Januar

Fotografie mit der digitalen Spiegelreflex- und Systemkamera, 4-mal, 18.30 bis 21.30 Uhr

Samstag, 21. Januar

Goldschmiedearbeiten, 2-mal, 10.00 bis 13.00 Uhr

Kochparty - Basti, 1-mal, 11.00 bis 14.00 Uhr

Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 15.01.23 - Zweiter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 21.01.23

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29.01.23 - Vierter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.02.23 - Lichtmess

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Vorstellung der diesjährigen Erstkommunionkinder
Kollekte Silbersonntag

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Samstag, 14.01.23

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.23 - Dritter Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Hl. Messe

Kollekte - Silbersonntag

Sonntag, 29.01.23 - Vierter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Sonntag, 05.02.23 - Lichtmess

10:30 Uhr Hl. Messe Kollekte - Silbersonntag

Die Sternsinger waren unterwegs

Am vergangenen Sonntag wurden im Rahmen der Wort-Gottes-Feier die Sternsinger gesegnet und ausgesandt. In zwei Gruppen waren die Jugendlichen den ganzen Tag im Ort unterwegs und brachten den Segen für das neue Jahr in die Häuser. Dabei sammelten sie Spenden für das Kindermissionswerk, das sich weltweit für Kinder in Not einsetzt. Die Kirchengemeinde bedankt sich für die freundliche Aufnahme der Sternsinger sowie für ihre Unterstützung und Spenden. Ein herzlicher Dank auch an die Jugendlichen für ihren tollen Einsatz. Euer Kirchengemeinderat



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag 14:00 - 17:15 Uhr

Dienstag 14:00 - 17:15 Uhr

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst

Im Trauerfall

wenden sich an Diakon Stephan Drobny, Tel. 0174 6998038



Samstag, 14.01.23 - Vorabend Zweiter Sonntag im Jahreskreis

14:30 Uhr Festgottesdienst der Narrenzunft in Zimmern (Diakon)

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dautmergen

Sonntag, 15.01.23 - Zweiter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen und Ratshausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Hausen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Weilen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen

Dienstag, 17.01.23

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Mittwoch, 18.01.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in Schömberg

19:00 Uhr Abendmesse in Schömberg und Ratshausen

Urlaubsvertretung von Pfarrer Shibu Pushpam

Bis 31.01.2023 ist unser Pfarrvikar Shibu Vincent Pushpam in seiner Heimat in Indien. Für diese Zeit hat uns die Diözese Rottenburg-Stuttgart eine Vertretung zur Verfügung gestellt. Peter Kavuma, ein junger Priester aus Afrika, wird in dieser Zeit im Pfarrhaus Dotternhausen wohnen und in verschiedenen Gemeinden Messen zelebrieren. Den Beerdigungsdienst in dieser Zeit übernimmt Diakon Stephan Drobny. Wir heißen den jungen Mann bei uns herzlich willkommen, hoffen, dass er sich in unserer Seelsorgeeinheit angenommen und wohl fühlt und bedanken uns ganz herzlich für seine Bereitschaft, in einem fremden Land seelsorgerisch tätig zu werden. Unter der Rufnummer **0152 314 773 27** ist Herr Kavuma in seelsorgerischen Belangen zu erreichen. Im Gottesdienst an Neujahr wurde er in Schömberg eingeführt.



Palmbühlveranstaltung

Warum ich glaube?

Eine Gesprächsreihe für Fragende, Suchende, Zweifelnde, Entschiedene

An drei Gesprächs-Abenden geht es um den christlichen Glauben und die Kirche, die beide ihre Selbstverständlichkeit verloren haben. Im Mittelpunkt steht der Austausch und das offene Gespräch miteinander: Warum ich (nicht mehr) glaube? Veranstalter /Ort: Wallfahrtsseelsorge Palmbühl bei Schömberg Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

1. Abend: „Warum ich nicht mehr glaube“

Buchlesung aus dem gleichnamigen Buch, Auszüge aus biografischen Interviews mit jungen Erwachsenen anschl. Möglichkeit zum Austausch

Termin: 17. 01.2023, 19 Uhr

2. Abend: „Warum ich trotz und in der Kirche glaube“

Impuls von und Gespräch mit Ulrike Erath, Pastoralreferentin, Krankenhausseelsorgerin, und Michael Holl, Pastoralreferent, Wallfahrtsseelsorger

Termin: 24.01.2023, 19 Uhr

3. Abend: „Warum ich ohne Kirche glaube“

Gespräch mit Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind, u.a. Lea Irion

Termin: 31.01.2023, 19 Uhr

Ehe.wir.heiraten....

genießen wir einen Tag zu Zweit am 18.03.2023 auf dem Palmbühl

Das katholische Dekanat Balingen bietet 2023 einen Tag für Paare, die bald heiraten werden oder frisch verheiratet sind, unter dem Motto „Ehe.wir.heiraten....genießen wir einen Tag zu Zweit“ an.

Vor dem großen Tag gibt es viel zu tun - spannende und schöne Wochen und Monate.

Genauso wertvoll wie die Planungen ist es, sich dabei als Paar Zeit zu nehmen - „für uns und das, was uns wichtig ist“. Diese Möglichkeit bieten wir bei unserem „Tag zu Zweit“.

Beginn ist um 13 Uhr mit einem gemütlichen Start bei Kaffee und Kuchen auf dem Palmbühl.

Am Nachmittag werden wir gemeinsam über Werte, dem Umgang mit Konflikten und das, was uns als Basis trägt, nachdenken. Es ist gut, sich Zeit für sich als Paar zu nehmen und etwas gemeinsam mit anderen Paaren zu erleben.

Den Tag wollen wir gegen 19 Uhr bei einem gemütlichen gemeinsamen (freiwilligen) Abendessen ausklingen lassen.

Anmeldung: über die Homepage des Dekanats (www.dekanat-balingen.dr.s.de) bis zum 11.03.2023

Datum: Samstag, 18.03.2023

Ort: Palmbühl Schömberg

Kosten: 10 € (bitte in bar am Tag selbst mitbringen)

Leitung: Esther Welsch & Michael Holl

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag, 12. Januar 2023

19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus

19.00 Uhr **Alphakurs** im Gemeindezentrum in Schömberg

19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen.

Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Freitag, 13. Januar 2023

17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal

18.00 Uhr **Gebetskreis** Ev. Gemeindezentrum Schömberg

Sonntag, 15. Januar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst i Täbingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl



- 10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl, mit Einzelsegnung, Livestream
 10.15 Uhr **EINS-Gottesdienst** mit Abendmahl, im Ev. Gemeindezentrum Schömberg mit Pfarrer Stefan Kröger, Livestream

Montag, 16. Januar 2023

- 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine Eha 07427 3955 oder Volker Koch
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251

Dienstag, 17. Januar 2023

- 17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen
 19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Gemeindezentrum – Anfrage bei Karin Eha 07427 466321 oder Pia Seeburger 07427 7223

Mittwoch, 18. Januar 2023

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindezentrum in Schömberg
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek 07427 3241 oder Marianne Sauter 07427 2953

Donnerstag, 19. Januar 2023

- 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen, im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:

„The Chosen“ ab **Donnerstag, 26.01.2023, vierzehntägig**
 Diese neue Filmserie zum Leben Jesu beleuchtet dessen Leben auf beeindruckende Weise und zeigt darüber hinaus Hintergründe und die Umstände der damaligen Zeit. Obwohl Jesus vor über 2000 Jahren auf dieser Erde lebte, ist er heute genauso relevant wie damals.
 An sechs Abenden zeigen wir im evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg die einzelnen Filme der Serie und laden herzlich dazu ein, sich in Gemeinschaft auf das außergewöhnliche Leben Jesu einzulassen.
 Jeweils donnerstagabends 14tägig ab dem 26.01.2023, Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, das Ende ist gegen 21.30 Uhr vorgesehen.

Faire Gemeinde

In unsrer KGR-Sitzung am 09.12.2022 haben wir den Entschluss gefasst, „Faire Gemeinde“ zu werden. Wir wollen eine faire Gemeinde sein. Die Bedingungen, unter denen die Güter unseres täglichen Bedarfs hergestellt werden, und ihre Auswirkungen auf Mitmenschen und Schöpfung sind uns wichtig.
 Daher verpflichten wir uns, ab 2023 fairen Kaffee und weitere Produkte aus fairem Handel oder regionalem Anbau bei unseren Veranstaltungen anzubieten.
 Bei Festen und Veranstaltungen der Kirchengemeinde wollen wir ausschließlich Mehrweggeschirr und keine Einwegflaschen oder Dosen verwenden.
 Die Kirchengemeinde bezieht Ökostrom, der aus 100 % regenerativen Energien erzeugt wird.
 Die Kirchengemeinde schließt sich mit der katholischen Kirchengemeinde Schömberg und weiteren Akteuren vor Ort zusammen, um die Idee des Fairen Handels weiterzutragen, etwa in gemeinsamen Veranstaltungen oder Initiativen.
 Auch die Sammlung von Schuhen für Menschen in armen Ländern hat bisher schon über 2000 Menschen zu gutem Schuhwerk verholfen und mehr als 17.000 kg CO2 eingespart.
 Ebenso ist die Sammlung von Druckerpatronen und Tonerkartuschen zur Wiederbefüllung ein Beitrag zum Umweltschutz und zur Bewahrung der Schöpfung.

Gottesdienste

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde jeden Sonntag über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
 Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294
 Fax (07427) 914913
 Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr
 Do 14.00 – 16.30 Uhr



E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de
 Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210
 E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672
 E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Donnerstag, 12. Januar 2023

14.00 Uhr Seniorennachmittag: Spielenachmittag, näheres siehe Hinweise.

Freitag, 13. Januar 2023

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 15. Januar 2023

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl
 10.00 Uhr *SUZ-Gottesdienst in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl mit Einzelsegnung
 10.15 Uhr *EINS-Gottesdienst in Schömberg mit Pfarrer Stefan Kröger

Dienstag, 17. Januar 2023

18.30 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen
 Thema: Viel Glück im Neuen Jahr

19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 18. Januar 2023

09.30 Uhr Krabbelgruppe Spatzennest im GH
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Freitag, 20. Januar 2023

Ab 7 Uhr Abholung der Gaben für den Tafelladen
 20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 22. Januar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl, Pfarrer Stefan Kröger, Jugendreferent Roland Eckert und den Konfirmanden

Hinweise:**Seniorenmittag am 12. Jan. 2023**

um **14.00 Uhr** im Gemeindehaus ist ein **Spielenachmittag**, wer möchte darf gerne sein Lieblings-Brettspiel und / oder Karten mitbringen.
 Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag.

Christbaum - Sammelaktion

Der Jugendkreis Volltreffer sammelt am 14.01.2023 in Täbingen und Leidringen die Christbäume ein.
 Die Aktion läuft auf Spendenbasis und wird zu gleichen Teilen für die „Armenkasse“ des BCH-Qalandarabad in Nordpakistan



(in dem Renate Hölle arbeitet) und die Arbeit des Jugendkreis aufgeteilt.

Anfang des neuen Jahres finden Sie in Ihrem Briefkasten einen Briefumschlag für die Spende sowie weitere Informationen. Der Jugendkreis Volltreffer wünscht Ihnen einen gesegneten Start ins neue Jahr und bedankt sich schon im Voraus sehr herzlich für Ihre Spende.

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal
IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten



Musikverein Dotternhausen

Mitgliederversammlung am 28. Januar 2023

Am Samstag, den 28. Januar 2023 findet um 20:00 Uhr im Singsaal der Festhalle Dotternhausen die Mitgliederversammlung des Musikvereins Dotternhausen für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 statt. Hierzu sind alle Ehrenmitglieder, aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins, Freunde und Gönner, sowie alle, die am Vereinsgeschehen des Musikvereins interessiert sind, recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Top 1: Eröffnung und Begrüßung
- Top 2: Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- Top 3: Bericht der Vorsitzenden
- Top 4: Bericht der Schriftführerin
- Top 5: Bericht des Kassiers
- Top 6: Bericht des Jugendkoordinators
- Top 7: Bericht der Dirigenten
- Top 8: Entlastungen
- Top 9: Wahlen
- Top 10: Ehrungen
- Top 11: Anträge und Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung können bis 20. Januar 2023 bei den Vorsitzenden in Textform eingereicht werden.

Musikverein Dotternhausen e.V.

Die Vorsitzenden

Hanna Simonis, Nicole Wochner, Edwin Geiser



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Erwachsenen-Narrenkleide zu verkaufen

Die Narrenzunft Dotternhausen e.V.- informiert:

Ein Erwachsenen-Narrenkleide sucht einen neuen Besitzer. Der Mondstuffer ist komplett und wurde nur wenige Male getragen, er ist in einem guten Allgemeinzustand.

Weitere Infos erhaltet ihr über die NZD (01625476622)



Rehasport beweg dich gesund e.V.

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen.

Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursgebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.

10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Unsere Kursangebote:

- Dienstag: 09:00 - 09:45 Uhr Rehasport
- 17:15 - 18:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
- 18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
- Donnerstag: 08:00 - 08:45 Uhr Frühsport / Indoor&Outdoor
- 09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik - Rehasport
- 17:15 - 18:00 Uhr Sport nach Krebs - Rehasport
- 18:15 - 19:00 Uhr Mobilität / Stabilität - Rehasport
- 19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der „alten Fabrik“, Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.

Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473, Simone Menne, Alleinstr. 25, 72359 Dotternhausen.



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

VdK Dotternhausen-Dormettingen besuchte den Europapark

Unser VdK Ortsverband hat sich diese Jahr für den Winterzauber im Rahmen der „Frohen Herzen“ beworben und eine Zusage erhalten. So ging es dann am Montag, dem 12.12.2022 mit dem vollbesetzten Bus Richtung Rust. Nach einer gemütlichen Fahrt über die Autobahn und dem Kinzigtal erreichten die Ausflügler frohgelaunt den Europapark. Nach Ausgabe der Eintrittskarten gingen alle im Park ihre eigenen Wege und immer mal wieder traf man sich zufällig im Park. Im Europapark sind diese Jahr ca. 3000 Weihnachtsbäume aufgestellt, herrlich dekoriert und beleuchtet. Unsere Ausflügler waren auch von den vielen Attraktionen begeistert und einige sind natürlich auch in die Achterbahnen gestiegen und haben sich dem Nervenkitzel nicht entgehen lassen. Andere fuhren



mit dem gemütlichen EP-Express durch den Park, auch ein Weihnachtzirkus oder die Weihnachts-Eis-Revue standen auf dem Programm. Vom Riesenrad herrschte nach Einbruch der Dunkelheit ein gigantischer Ausblick auf das Lichtermeer. Zwischendurch konnte man sich in den verschiedenen Gastro-Betrieben etwas aufwärmen. Der Wettergott hatte es mit den VdK-lern sehr gut gemeint. So war es zwar etwas kalt, aber kein Schneefall oder gar Regen. Alle waren sich einig, einen schönen Ausflug erlebt zu haben und gegen eine mögliche Wiederholung gab es keine Einwendungen.



Das Bild zeigt die Teilnehmer vor Besuch des Europaparks



Letzte-Hilfe-Kurs

- KLEINES 1 X 1 DER STERBEBEGLEITUNG -

am **Dienstag, 24. Januar** (Teil 1) und
Dienstag, 31. Januar (Teil 2)

jeweils **um 18.30 Uhr in der Schule in Dormettingen**
(Die Teilnahme umfasst beide Abende)

Lebensende und Sterben von Angehörigen, Freunden, Nachbarn macht uns oft hilflos, weil uns das Wissen der Begleitung im Sterbeprozess verloren gegangen ist. In diesem zweiteiligen Kurs werden Basiswissen, Orientierung und einfache Handgriffe zum Thema Sterbegleitung vermittelt. Dieser Kurs kann dazu ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Referentinnen:

Silvia Häfele Koordinatorin
Birgit Schafitel-Stegmann Leitung / Ausbilderin Ökumenische Hospizgruppe Balingen

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bei
Carolin Kerner, Tel. (0 74 27) 41 99-5 38 oder
Karin Rauscher, (0 74 27) 41 99-8 26) oder
netzwerk@sonne-3d.de

Herzliche Einladung zum



am Dienstag, 17. Januar 2023

Kaffeetrinken **zwischen 14:30 Uhr und 17:00 Uhr** in der „SonNe“ (Schule Dormettingen).

Kommen Sie alleine, zu zweit oder dritt in lockerer Atmosphäre auf „a Schwätzle“. Wer möchte, für den besteht die Möglichkeit sich über die **neue Grundsteuerklärung** zu informieren. Eine Anmeldung erleichtert uns die Planung!

Kontakt Einsatzleiterinnen:

C. Kerner (0 74 27) 41 99-5 38
K. Rauscher (0 74 27) 41 99-8 26
netzwerk@SonNe-3D.de



Wir sind persönlich für Sie da!

Dotternhausen in der Gemeindebücherei, Hauptstraße 24
Jeweils dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr

Dormettingen in der Schule, Schulstraße 15
Jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

- oder nach Vereinbarung -

Darüber hinaus sind wir telefonisch erreichbar:

Einsatzleiterin für Dotternhausen

Carolin Kerner, Tel. 07427/4199-538
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Einsatzleiterin für Dormettingen/Dautmergen

Karin Rauscher, Tel. 07427/4199-826
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Ansprechpartnerin für Dautmergen

Andrea Wager, Tel. 07427/4199-977
(Vorwahl unbedingt mitwählen)



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de



Christbaum einsammeln

Am Samstag, den 14.01.2023 ab 10:00 Uhr sammelt der Sportverein die Christbäume ein. Bitte legen Sie Ihren Baum abgeschmückt und sichtbar vor Ihr

Haus. Über eine kleine Spende würde sich unsere Jugend auch in diesem Jahr freuen. Vielen Dank vorab.

Ablagerungen zur Verbrennung am Fackelfeuer

Da wir bereits mehrfach das Problem mit unerwünschten „Brennmaterialien“ welche zum Haufen der Christbäume dazugeworfen wurden hatten, bitte wir Sie um Beachtung, dass jede Ablagerung ausnahmslos zur Anzeige gebracht wird. Sollte Sie noch etwas haben das unbedenklich im Zuge des Fackelfeuers verbrennt werden kann und darf, dürfen Sie dies gerne im Zuge des Aufbaus am Samstag vor dem Fackelsonntag vorbeibringen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Fahrplan Fasnet 2023

Januar

14.01. Hexentanzwettbewerb in Erlaheim
21.01. Narrenparty in Rosenfeld
28.01. Hexen- und Altweiberball in Winzeln
29.01. Umzug in Rottenburg-Dettingen

Februar

04.02. Hexenball in Dautmergen (Beginn 20:00 Uhr)
10.02. Hexenball in Haigerloch-Stetten
11.02. Kappenabend FSV Dautmergen



- 12.02. Umzug in Binsdorf
- 17.02. Nachtumzug in Böhringen
- 18.02. Umzug in Heiligenzimmern
- 19.02. Umzug in Gößlingen (nachmittags)
- 19.02. Bunter Abend in Dautmergen (Beginn 19:31 Uhr)
- 20.02. Kinderumzug und Kinderfasnet (Beginn Umzug 13:31 Uhr)
- 21.02. Umzug und Dorffasnet (Beginn Umzug 09:31 Uhr)

Besenwirtschaften an der Fasnet

Liebe Narrenfreunde, unsere Dorffasnet lebt von den vielen bunten Besenwirtschaften. Auch in diesem Jahr möchten wir den Närrinnen und Narren sowie den Gästen aus nah und fern ein abwechslungsreiches Angebot an Einkehrmöglichkeiten bieten.

Wenn ihr wieder oder zum ersten Mal eine Besenwirtschaft am Rosenmontag oder am Fasnetsdienstag eröffnen möchtet, meldet euch bitte zeitnah bei einem Mitglied des Ausschusses. Wir zählen auf eure Unterstützung und bedanken uns für euer Engagement.

Narri - Narro



Wanderverein Dautmergen

Rückblick Jahreshauptversammlung (06.01.23)

Mit Freude hat der Wanderverein nach zwei Jahren Pause das Jahr wieder so begonnen, wie es zuvor Jahrzehnte Tradition war: Mit Hauptversammlung und gemütlichem Beisammensein am Dreikönigstag.

Der 1. Vorsitzende Helmut Jetter konnte dabei – womit Anfang des Jahres noch niemand rechnen konnte – auf ein doch recht gutes Jahr für den Wanderverein zurückblicken. Nur zu Beginn musste man noch kleinere Einschränkungen wegen Corona beachten. Danach konnten aber alle geplanten Wanderungen und Veranstaltungen mit stets guter Beteiligung durchgeführt werden. Von vielen Wanderungen konnte er berichten, darunter dem Beginn einer neuen Fernwanderung auf dem „Remstalweg“, der Tour über den „Wasserfall-Steig“ und die überfluteten Stufen am Uracher Wasserfall oder der Fernwanderung von Fridingen/Donautal zurück nach Dautmergen. Die Senioren-Gruppe war wieder fünfmal unterwegs. Interessant war die Stadtführung in Tübingen, die Führungen anlässlich des „Tag des Denkmals“ durch Trossingen mit Besuch des Deutschen Harmonika-Museums, im Kloster Heiligenbrunn oder des „Steinefurthofes“ mit Einblick in die Eier-Produktion. Es gab auch eine E-Bike-Tour, „Einkehr-Schwung“ an Freitag-Abenden oder für Kinder eine Fahrt zum „Park mit allen Sinnen“ nach Gutach und das Kürbisgeister-schnitzen. Im Ort sorgte man mit dem Schmücken des Dorfbrunnens zum „Osterbrunnen“ für Freude und mit Herrichten der neun vom Verein aufgestellten „Bänke“. Höhepunkt war dann Ende Juli die gemütliche Hockete vor und im Bürgerhaus, das 22. „Brunnenfest“. Obwohl die Schlichem zu der Zeit extrem wenig Wasser führte, konnte da doch auch das beliebte Enten-Rennen stattfinden.

Von einer erfreulichen Entwicklung des Kassenstandes konnte Kassenwart Wolfgang Kraft berichten. Ihm wurde von den Kassenprüfern Egbert Schink und Gudrun Lange eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt werden. Bürgermeister Hans-Joachim Lippus fand lobende Worte für den Verein und betonte auch, welche wichtige Rolle funktionierende Vereine in unseren Dörfern haben. Die von ihm dann durchgeführte Entlastung wurde der Vorstandschaft einstimmig erteilt.

Bei den Wahlen konnten Simone Alf als 2. Vorsitzende, Wolfgang Kraft als Kassenwart, Gerlinde Ohnmacht und Norbert Mocker als Beisitzer für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt werden. Verstärkt wird das Team durch den neuen Beisitzer Markus Hauser. Nicht zu wählen und noch ein Jahr

im Amt sind Helmut Jetter (1. Vorsitzender), Inga Riedlinger (Schriftführerin) und die Beisitzer Manfred Karle, Roland Mocker, Frank Wager und Thomas Weber, sowie die Kassenprüfer Gudrun Lange und Egbert Schink. Für seine langjährige Tätigkeit in der Vereinsführung als Schriftführer und Beisitzer konnte der Vorsitzende dann noch Thomas Weber ehren.

Anschließend begann der gemütliche Teil. Erst mit Ausgabe der aktuellen Broschüren mit Jahresrückblick und Veranstaltungsplan 2023, dann mit Torte und Kaffee und schließlich mit Bildern aus den drei Jahren seit der letzten normalen Hauptversammlung.

Nächster Termin:

29. Januar Winterwanderung um Dautmergen



Die Vorstandschaft im neuen Jahr (auf dem Bild fehlt Inga Riedlinger)



Der 1. Vorsitzende mit dem neuen Beisitzer Markus Hauser und Thomas Weber, der für langjährige Tätigkeit im Vorstand geehrt werden konnte



Kirchenchor Dautmergen

Kirchenchor startet ins neue Jahr

Der Kirchenchor Dautmergen blickt auf ein sehr aktives Jahr 2022 zurück. Neben der musikalischen Umrahmung von Gottesdiensten und Beerdigungen, Auftritten bei weltlichen Anlässen und Feierlichkeiten konnte endlich die Geselligkeit wieder mehr gepflegt werden. Die Zahl der Sängerinnen und Sänger blieb konstant, für freigewordene Ämter im Ausschuss fanden sich rasch Nachfolger. Der Chor, unter der Leitung von Dirigent Martin Kraft, nimmt den Probenbetrieb wieder auf, stehen doch im Frühjahr 2023 zwei große Ereignisse an. Ende April findet nach mehrjähriger Pause wieder ein Dekanats-Chortag der katholischen Kirchenchöre statt. Zu



diesem Anlass studieren alle teilnehmenden Chöre neue Stücke ein. Die Gesamtleitung obliegt der Dekanatskirchenmusikerin Frau Theresa Hinz, die den Massenchor auch dirigieren wird. Am Sonntag, 07.05.2023 wird der große Dekanatschor, mit den Dautmerger Sängerinnen und Sänger, den Eröffnungsgottesdienst der Gartenschau in Balingen musikalisch umrahmen. Wer gerne einmal in den Chor „reinschnuppern“ möchte, für den wäre jetzt die ideale Gelegenheit. Gemeinsam neue Stücke einüben, zum Ausprobieren in einem überschaubaren Zeitraum und am Ende als Teil einer großen Chorgemeinschaft an zwei großen Events mitwirken - das wäre nun möglich. Die Proben finden immer donnerstags um 20.00 Uhr im Vereinsraum Bauhof statt. Sie sind herzlich willkommen! Wir wünschen Ihnen allen ein gutes neues Jahr und bedanken uns für Ihre Unterstützung.
Euer Kirchenchor Dautmergen

Heimat und Natur



Schneeschuhtour B (bei ausreichender Schneelage)

Spuren gehen - Spuren sehen

Querfeldein wandern wir über einen römischen Gutshof hinweg, an Feldkreuzen und einem kleinen Weiher vorbei auf die Höhe zwischen Benzingen und Blättringen. Bei klarer Sicht können wir in der Ferne die Alpen erspähen. Auf dem Rückweg sehen wir dann Benzingen vor uns liegen mit dem markanten Wasserturm und dem wunderschönen Ensemble aus Kirche, Pfarrhaus und Kaplaneihaus. Über fast ebene landwirtschaftlich genutzte Flächen und durch Streuobstwiesen geht es dann leicht bergab zum Ausgangspunkt.

Termine: Sonntag, 15.01.2023, 13.30 Uhr
Treffpunkt: Winterlingen-Benzingen, Parkplatz Kirchgasse bei der Kirche.

Alb-Guide: Sabine Froemel, Tel. 07577/7626,
Mobil 0151/53686450

Anmeldung dringend erforderlich
Leihgebühr für die Schneeschuhe

Was sonst noch interessiert



DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

DRK Menü-Service: zuverlässig, gesund, lecker – jetzt auch zertifiziert! **Unser Qualitätsmanagementsystem wurde für den Bereich Menü-Service erfolgreich von TÜV Süd Management Service GmbH nach ISO 9001 zertifiziert. Mit diesem weltweit anerkannten Markenzeichen wurde uns das Vertrauen geschenkt, dass unsere Qualität den Anforderungen eines modernen, zuverlässigen Menü-Service entspricht.** Unsere enge Kundenbindung und vor allem der persönliche Kontakt ist unser Herzstück. Sie wünschen sich eine tägliche Lieferung eines warmen Mittagessens oder lieber die wöchentliche Lieferung mit tiefgekühlten Mahlzeiten? Wir beraten Sie gerne! Telefon 07433 / 9099 – 29.

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

Freiwilliges Soziales Jahr: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank! Der Kleiderladen ist über den Jahreswechsel vom 23.12.2022 – 08.01.2023 geschlossen.

Ab 09.01.2023 begrüßen wir Sie wieder recht herzlich. Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DRK-Hausnotruf: Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden über www.keb-zak.de

ZOOM Kennenlernen – Digital unterwegs in jedem Alter

Wir bieten Ihnen wertvolle Unterstützung bei den ersten Schritten mit Zoom am PC/Laptop, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können. Termin: Montag, 16. Januar 2023, 14 Uhr. Leitung: Frau Martina Weckenmann, Mitarbeiterin keb Zollernalbkreis.

Meditation: Stille – Lauschen – Präsenz

Online-Meditation jeden Dienstag 20 Uhr. Leitung: Frau Ingrid Münnich, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin, Magister der Philosophie.

Kraft für Neues

Seminar am Dienstag, 17. Januar 2023, 18.30–21.30 Uhr. Bildungshaus St. Luzen, Hechingen. Leitung: Herr Dr. Michael Schwalling, Systemischer Berater.

Mein entspanntes Kind

Kurs ab Freitag, 20. Januar, 14.30–15.30 Uhr. Bürger- und Vereinshaus „Harmonie“, Geislingen. Leitung: Frau Linda Konzelmann, Kinderyogatrainerin.

Märchen von großen Herausforderungen

Online Lesung am Freitag, 20. Januar 2023, 20–21 Uhr. Leitung: Frau Elvira Mießner, Märchenerzählerin.

„Erkältung und grippale Infekte“ – Natürlich gesund mit alten Heilmethoden

Vortrag am Montag, 23. Januar 2023, 19 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Michael Kittsteiner, Apotheker und Gabriele Seifert, Apothekerin.

Geht's auch mal ohne Krach? Wie Kommunikation stressfrei gelingen kann

Online-Seminar, 3-teilig, ab Mittwoch, 25. Januar 2023, 19 Uhr. Leitung: Frau Susanne Deiters, Systemische Beraterin.



Geistig fit bleiben – mit einfachen Denkübungen

Übungskurs, 3-teilig, ab Donnerstag, 26. Januar 2023, 14.30 – 16 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Anne Heller, Gedächtnistrainerin BVGT.

Frauen-f-I-u-g: Plastikmüll vermeiden – Nachhaltigkeit im Alltag leben

Online-Vortrag am Montag, 30. Januar 2023, 19 – 20.30 Uhr. Leitung: Frau Miriam Hensel und Herr Werner Nitz.

Digitaler Elterntreff - Aus Prinzip dagegen! Mein Kind sagt zu allem „NEIN!“

Online-Vortrag am Dienstag, 31. Januar 2023, 20 Uhr. Leitung: Ulrike Bogen, Elternberaterin.

Fit for ever – Spaß an Bewegung – Neue Gesichter willkommen

Kurs ab Donnerstag, 02. Februar, 17.30 – 18.30 Uhr. Kloster, Margrethausen. Leitung: Frau Ines Basciano, Übungsleiterin Fitness und Gesundheit.

Die letzten Christen – Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten

Vortrag / Lesung am Donnerstag, 02. Februar 2023, 19.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Herr Andreas Knapp, Theologe, Buchautor.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de

Teilnahme an Präsenz-Veranstaltungen: Die 3G-Regelung und die Maskenpflicht in Innenräumen wurde aufgehoben. Kein Nachweis nötig.

Fürs neue Jahr 2023 wünschen wir Ihnen alles Gute und eine gute Gesundheit! Ihr Team der keb ZAK

Neue Schwimmkurse für Erwachsene

Ab dem 09.01.2023 starten die neuen Schwimmkurse für Erwachsene bei der DLRG Schömberg.

Anmeldung Online unter www.oberes-schlichemtal.dlrg.de oder direkt vor Ort.

Wir freuen uns auf euch.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG auf der Fruchtwelt Bodensee

Gesundheitsbelastungen mit Akkutechnik reduzieren Vom 13. bis 15. Januar 2023 präsentiert sich die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf der Messe „Fruchtwelt Bodensee“ in Friedrichshafen. Hier informiert sie über die Vorteile beim Einsatz von Akkuscheren und über die Gesundheitsangebote ihrer Kampagne „Mit uns im Gleichgewicht“.

Am Infostand 548 in Halle B erfahren Besucherinnen und Besucher, wie gesundheitliche Belastungen bei der Arbeit durch den Einsatz von Akkuscheren reduziert werden. Verschiedene ergonomisch gestaltete Exponate können vor Ort ausprobiert werden.



Akkuschere im Weinbau

Wer weiß, richtig mit Stress umzugehen, bleibt länger gesund und beugt Unfällen vor. Die Gesundheitsangebote der Kampagne „Mit uns im Gleichgewicht“, die am Stand vorgestellt werden, sind speziell auf die Menschen in den grünen Berufen zugeschnitten. Sie reichen von professionell begleiteten Online-Selbsthilfeprogrammen über Gruppengesundheitsangebote wie Trainings- und Erholungswochen für pflegende Angehörige, Kurzkursen oder Stressmanagementseminare bis hin zur Krisenhotline.

Informationen zu den Gesundheitsangeboten gibt es auch über das Telezentrum unter der Telefonnummer 0561 785-10512 und auf der Internetseite: www.svlfg.de/gleichgewicht

Höherer durchschnittlicher Zusatzbeitrag in der Krankenversicherung der Rentner

Für Versicherte der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK), die eine Rente der Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) beziehen, wird sich der Krankenversicherungsbeitrag aus der Rente ab 1. Januar 2023 um 0,15 Prozent auf 8,1 Prozent aufgrund der gesetzlichen Regelung erhöhen. Für diesen Personenkreis berechnet sich der Beitrag aus der Hälfte des allgemeinen Beitragssatzes der gesetzlichen Krankenversicherung (7,3 Prozent) zuzüglich der Hälfte des durchschnittlichen Zusatzbeitragssatzes (0,8 Prozent). Ab dem 1. Januar 2023 werden von der Bruttorente somit 8,1 Prozent für Beiträge zur Krankenversicherung abgeführt.

Die Erhöhung des durchschnittlichen Zusatzbeitragssatzes wurde durch das Bundesministerium für Gesundheit bekannt gegeben.

SVLFG

Pressemitteilung

04.01.2023

Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler

„Letzte-Hilfe-Kurs“ am Zollernalb Klinikum:

Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

„Wir freuen uns sehr über die tolle Resonanz der letzten Kurse“, so Dr. Volker Damm, Ltd. Oberarzt Palliativmedizin. „Unsere Letzte-Hilfe-Kurse sind jedes Mal schnell ausgebucht und das Feedback bestärkt uns darin, auch in diesem Jahr neue Termine anzubieten.“



Der „Letzte-Hilfe-Kurs“ richtet sich an alle, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen und hat sich zur Aufgabe gesetzt, das Wissen um Letzte Hilfe und das Umsorgen von schwererkranken und sterbenden Menschen zum Allgemeinwissen zu machen. „Es ist wichtig, über dieses Thema zu sprechen, Grundwissen zu vermitteln und Berührungsängste zu nehmen, denn das Sterben gehört nun mal zum Leben dazu“, so Dr. Damm. Im Zollernalb Klinikum hat die Palliativmedizin einen hohen Stellenwert. Ab März 2023 wird es eine Palliativstation im Zollernalb Klinikum geben. In diesem Zuge wurde auch bereits der Förderverein „Palliativ umfasst im ZoKli“ gegründet. Dieser hat die Aufgabe, den Aufbau und den Erhalt der Palliativstation zu unterstützen.

Unter der Leitung von Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler (Krankenschwester für Palliative Care) wird im „Letzte-Hilfe-Kurs“ wichtiges Basiswissen vermittelt. Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Auch die Themen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht werden thematisiert. Es wird darüber informiert, wel-



che möglichen Beschwerden Teil des Sterbeprozesses sein können und wie bei der Linderung geholfen werden kann. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es bei der Sterbebegleitung gibt.

Die Termine 2023:

11. Februar, 29. April, 01. Juli, 09. September, 18. November
Die Kurse finden samstags von 14 Uhr bis 18 Uhr im Zollernalb Klinikum in Balingen statt. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 20 € und werden im vollen Umfang an den Förderverein „Palliativ umsorgt im ZoKli“ gespendet. Interessierte können sich unter kommunikation@zollernalb-klinikum.de oder 07433 9092-2014 anmelden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ähnlich wie bei einem „Erste-Hilfe-Kurs“ ein Teilnehmerzertifikat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Schwäbisches Streuobstparadies

Runter vom Sofa, rein in die Obstwerkstatt: Das neue Kursprogramm ist da!

Das Streuobst-Infozentrum des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies e.V. in Mössingen lädt seit seiner Eröffnung im Jahr 2018 Groß und Klein zum spielerischen Lernen und Entdecken ein. Die Besucher können Spannendes und Wissenswertes rund ums Streuobst erfahren, sich als Singvogel ausprobieren, die Seele in der blühenden Wiese baumeln lassen, beim Obsternten schwitzen und ihre Fähigkeiten beim virtuellen Baumschnitt testen.

Die dazugehörige Obstwerkstatt bietet ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm für Erwachsene, Kinder, Teenies und Familien an. Ob Kochen, Backen, Basteln, Filzen, Saft pressen oder Streuobstwiesenbaden – hier ist für jeden was dabei.

Nun ist auch das neue Programmheft für das erste Halbjahr 2023 mit dem Kursangebot zwischen Januar und Juli 2023 erschienen. Hier nun die Kurse im Januar:

Samstag, 07. Januar 2023: Märchenhafte Kochparty Kurs für Kinder von 7 bis 12 Jahren, mit Annette Roggenstein

Liebst du auch verwunschene Schlösser, magische Wälder und zauberhafte Märchenstunden? Beim Schnippeln, Rühren und Kochen lassen wir uns von Märchengeschichten verzaubern

Teilnahmegebühr € 29,00 p.P. inkl. 10 € Materialkosten
Anmeldeschluss: 04.01.2023, Anmeldung unter: ganzleckerkochen@gmx.net

Samstag, 14. Januar 2023: Wilder Christbaum Kurs für Erwachsene, mit Gyda Rupprecht

Ein Christbaum hat mehr zu bieten als nur in der Ecke zu stehen! Im Workshop erfahren und erleben Sie verschiedenste Möglichkeiten der Weiterverarbeitung für Leib und Seele. Bitte nur ungespritzte Bäume mitbringen!

Teilnahmegebühr € 28,00 p.P. inkl. Materialkosten
Anmeldeschluss: 09.01.2023,
Anmeldung unter: gyda-rupprecht@t-online.de

Donnerstag, 28.01.2023: Kochen und backen... aber Vegan! Kurs für Jugendliche und Erwachsene, mit Janina Kühnberger

Klima-, umwelt- und tierfreundliches Kochen ist einfach, lecker und gesund, wenn man die entsprechenden Tricks kennt. Darum gibt es zunächst eine Einführung in die Grundkenntnisse und anschließend geht es an die praktische Umsetzung an Herd und Ofen!

Teilnahmegebühr € 43,00 p.P. inkl. 15 € Materialkosten
Anmeldeschluss: 24.01.2023,
Anmeldung unter: janina.kuehnberger@freenet.de

Informationen zu diesen und vielen weiteren tollen Kursen findet man auf der Homepage des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies e.V. www.streuobstparadies.de. Zudem liegt das Kursprogramm bei vielen Touristinformationen und Rathäusern aus und kann kostenfrei unter kontakt@streuobstparadies.de bestellt werden.

Übrigens: Die Obstwerkstatt kann auch exklusiv mit einer Gruppe besucht werden. Schulklassen, Kindergeburtstage oder sonstige Gruppen sind herzlich willkommen!

Kontakt:

Schwäbisches Streuobstparadies e.V.
Bismarckstrasse 21
72574 Bad Urach
Telefon: 07125 – 309 32 63
E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de
www.streuobstparadies.de

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krissensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 noch 168 Lehrstellen in 110 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 38 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell noch 24 Lehrstellen in 16 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 2 Praktikumsplätze veröffentlicht

Zu Beginn des Jahres bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **25. Januar von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Studienabrecher*innen und Studienzweifler*innen eingeladen, sich über Karrieremöglichkeiten als Bachelor Professional zu informieren. Die Online-Veranstaltung **„Vom Hörsaal ins Handwerk“** wird gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen angeboten. Der Anmelde-link (https://t1p.de/Hoersaal_1) wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

- Am **27. und 28. Januar 2023 findet die Bildungsmesse Neckar-Alb „binea“** statt, zu der wir alle Interessierten auf den Stand der Handwerkskammer Reutlingen herzlich einladen.

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Bäckerei, 2 Fleischer, 1 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 1 Klempner, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, Nutzfahrzeugtechnik, 3 Maurer, 2 Mechatroniker für Kältetechnik, 2 Präzisionswerkzeugmechaniker, Schneidwerkzeuge, 3 Stuckateur und 2 Tischler.

Kleiner Tipp von uns für Sie

E-Mail

E-Mail ist ein Substantiv und wird deshalb - wie alle Substantive - mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben. *Mail* ist auch ein Substantiv (innerhalb einer Zusammensetzung mit Bindestrich) und wird deshalb ebenfalls großgeschrieben.

E und *Mail* werden mit Bindestrich verbunden, da Einzelbuchstaben generell mit Bindestrich „angekoppelt“ werden: *T-Shirt*, *U-Bahn*



Eisregeln – so kommen Sie sicher durch den Winter

Schneemann bauen, Schlitten fahren oder Schlittschuh laufen: Wenn Schnee und Kälte kommen, freuen sich Groß und Klein über diese besonderen Winter-Aktivitäten. Doch während beim Schneemann bauen nicht viel passieren kann, sollte man sich vorm Schlittschuh laufen gut informieren: Ab wann kann eine Eisfläche sicher betreten werden? Und was können wir tun, wenn jemand auf dem Eis in Not gerät? Wir haben bei unserer DLRG-Kollegin Amelie Gerner nachgefragt – und viele wertvolle Tipps erhalten.

- Vorsicht bei diesen Anzeichen!
- Einbruch ins Eis: Tipps für den Notfall
- Video Für alle Fälle nachgefragt: Die DLRG erklärt Eisregeln
- Mehr zum Thema

Das Thermometer zeigt seit ein paar Tagen Minusgrade an und die Schlittschuhe sind aus dem Keller befreit: Scheinbar beste Voraussetzungen für einen kleinen sportlichen Ausflug auf dem Gemeindeteich. Doch woher weiß ich, dass mich die Eisfläche sicher trägt? Genau diese Frage haben wir Amelie Gerner gestellt. Sie erklärt, dass es auf die Dicke des Eises ankommt. Bei stehenden Gewässern wie Seen oder Teichen müssen es mindestens 15 Zentimeter Eisdicke sein, bei fließenden Gewässern trägt das Eis erst ab 20 Zentimetern. Doch wie soll man das als Einzeler fachkundig beurteilen? Das ist leider nicht möglich, betont die Expertin. Nur die zuständige Behörde – in der Regel die Städte oder Gemeinden – könne die Eisfläche offiziell freigeben.

Vorsicht bei diesen Anzeichen!

Es gibt jedoch untrügliche Zeichen dafür, dass das Eis **nicht** trägt – und man somit die Eisfläche unter keinen Umständen betreten darf. Deutliche Gefahrenzeichen sind austretendes Wasser, Risse im Eis sowie dunkle Stellen. Eine weitere wichtige Frage, die man sich laut Expertin stellen sollte: Wie lange ist es schon kalt? Wenn es erst seit kurzem friert, kann das Eis garantiert nicht die ausreichende Dicke erreicht haben. Doch was ist zu tun, wenn man sich auf das Eis begeben hat und dieses auf einmal anfängt zu knistern und zu knacken? In dem Fall lautet die Devise: So schnell wie möglich zurück ans Ufer – und zwar flach auf dem Bauch robbend, weil so das eigene Gewicht besser verteilt ist. Außerdem sollte man auf genau dem Weg zurück, auf dem man auch gekommen ist.

Einbruch ins Eis: Tipps für den Notfall

Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich trotz aller Vorsicht ins Eis einbreche? Amelie Gerner betont, dass der Körper im Wasser sehr schnell auskühlt – womit akute Lebensgefahr herrscht. Denn die Auskühlung führt dazu, dass man sich nicht mehr bewegen kann. Sich selbst aus dem Eis zu ziehen, wird damit unmöglich. Auch Bewusstlosigkeit kann nach einiger Zeit in der Kälte eintreten, auch dann droht das Ertrinken. Rufen Sie laut um Hilfe und machen Sie auf sich aufmerksam! Und wie reagieren Sie, wenn Sie einen solchen Hilferuf hören? Amelie Gerner empfiehlt: Rufen Sie Ihrerseits als Erstes um Hilfe! Sprechen Sie Passanten an, damit Sie mit der Situation nicht alleine sind und wählen Sie den Notruf. Während Sie auf die Rettungskräfte warten, können Sie versuchen, der Person vom Ufer etwas anzureichen – zum Beispiel ein Seil, einen Ast oder einen Schal. Hieran können Sie die Person vielleicht aus dem Eis ziehen. Ist die Person gerettet, muss sie durch Decken und warme Getränke – kein Alkohol! – gewärmt werden. Warten Sie auf jeden Fall auf ärztlichen Beistand, denn Unterkühlung ist ein lebensbedrohlicher Zustand.

<https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Fuer-alle-Faelle-vorbereitet/Kampagne-Neuigkeiten/eisregeln.html?nn=71802>

GESUNDHEIT

DAHEIM STATT IM HEIM

24h Betreuung im eigenen Zuhause



Ihre persönliche
Beratung vor Ort:
Stephen Zundel

Pflege24
ZOLLERNALB

Pflege 24 Zollernalb

Tel. 07432-171999

www.pflege-zollernalb.de

info@pflege-zollernalb.de



Immer an Ihrer Seite: Herzlich. Kompetent. Engagiert.



Beachten Sie bitte

Glasverwertung ist Umweltschutz!



Gemeinsam stark für Mütter

**Gestalten Sie mit uns die Zukunft
und bestellen Sie kostenlos den
Ratgeber für Ihre persönliche
Testamentgestaltung.**

Deutsches Müttergenesungswerk,
Bergstr. 63, 10115 Berlin
Telefon: 030 330029 0

[www.muettergenesungswerk.de/
testamente](http://www.muettergenesungswerk.de/testamente)

Spendenkonto
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

Unser Einsteiger-Angebot für Sie!



3x inserieren und nur 2x bezahlen!

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGERTARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

* Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Buchung & Infos

Telefon

07154 8222-70

Fax

07154 8222-15

Mail

anzeigen@duv-wagner.de

Web

www.duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.



NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf www.polizei-bw.de/notruffax und auf www.im.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam! Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)

01522 / 1 807 110

**Feuerwehr/
Rettungsdienst**

(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1/Vodafone D2

99 0711 / 216-77112

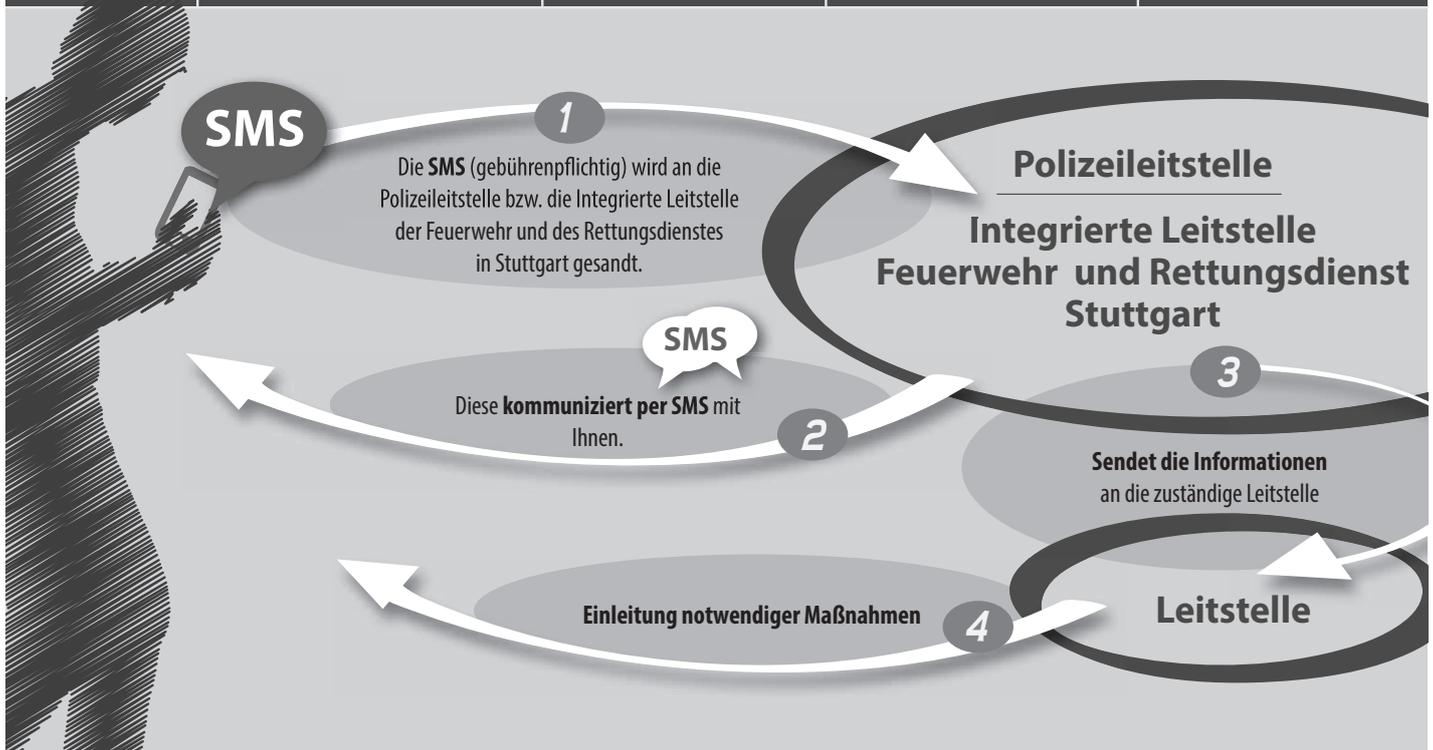
Telefonica (O2/E-Plus)

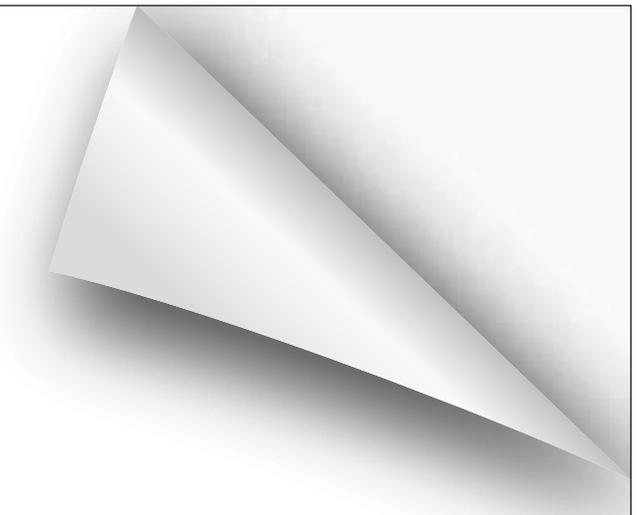
329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax

110 oder 112

Ihr Name	Hinweis auf Hörbehinderung (gehörlos, schwerhörig...)	Was ist passiert ? (z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)	Wo ist es passiert? (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)	Eigener Standort, falls dies nicht der Notfallort ist.
----------	---	--	---	--





Flutkatastrophe. Sie können das Blatt wenden.



Spenden unter:
caritas-international.de



caritas | **international**

DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

STELLENANGEBOTE



Rosenfelder
Wir sind ein international tätiges Unternehmen mit eigener Produktion in Rosenfeld. Zu unseren Kunden zählen namhafte Bekleidungs-, Schmuck-, Musikinstrumenten- und Schuhhersteller.

Wir suchen ab sofort einen **farbsicheren Mitarbeiter** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für unsere Färberei

Sie übernehmen nach gründlicher Einarbeitung selbständig und eigenverantwortlich das Färben unserer Knöpfe. Wenn Sie außerdem teamfähig, flexibel und belastbar sind – freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Rosenfelder Knopffabrik GmbH
Benno Siegel · Bachstraße 42 · 72348 Rosenfeld
Tel. 0 74 28/93 93-0 · contact@r kf.de



Haben Sie Interesse an dieser anspruchsvollen Aufgabe?

Landratsamt Zollernalbkreis – Jugendamt/Pflegekinderfachdienst
Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen, Telefon 07433 92-1415
pflegekinderfachdienst@zollernalbkreis.de

Machen Sie Schlagzeilen!

GESCHÄFTSANZEIGEN

GROM
BESTATTUNGEN

Von Mensch zu Mensch Ihr Begleiter in schweren Stunden
Erledigung aller Formalitäten • Beisetzung auf allen Friedhöfen

Balingerstr. 44 • 72336 Balingen-Frommern
Alemannenstr. 27 • 72469 Meßstetten

07433 9554829 www.bestattungen-grom.de

Wizemann
ESTATTUNGEN
seit 1934

Persönliche und fachkundige Beratung
Trauerfeiern auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge

72336 Balingen
Ölbergstraße 20
☎ 07433 - 76 62

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 90 Jahren

Hertkorn
Bestattungen
Trauerberatung

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

☎ 0741 / 48010

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

Zollernalbkreis
Jugendamt

Gastfamilie gesucht
FÜR UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE FLÜCHTLINGE

WILL-KOMMEN

INFORMATION
Telefon 074 33 92 14 15
gastfamilie@zollernalbkreis.de

GETRÄNKE SCHERER
Dormettingen
Tel. 074 27/21 51

Geänderte Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 - 18.30 Uhr
Freitag: 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

Alle Zoller-Hof Biere im Angebot		
z.B. Export oder Weizen	20*0,5 o. Pfand	€ 15,95
Imnauer Fürstenquellen Mineralwasser Medium	12*0,7 o. Pfand	€ 5,35
Imnauer Treue-Pass: jede 12. Kiste gratis!		
Imnauer Cola-Mix	12*0,5 o. Pfand	€ 6,55
Imnauer Johannisbeer-Schorle	12*0,5 o. Pfand	€ 7,55
„Mann im Fass“ Rieslg. oder Rosé trocken	0,75 l	€ 5,55

Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten.

IMNAUER MINERALQUELLEN

Werben mit Erfolg